2020/21

Bitte beachten Sie das Gültigkeitsjahr des Modulhandbuchs

WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

STUDIENDEKANAT

MODULHANDBUCH

BUSINESS ADMINISTRATION: Finance

MASTER OF SCIENCE

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN 1-FACH-MASTER STUDIENGANG BUSINESS ADMINISTRATION

Akademische/r Direktor/in	Prof. Dr. Dieter Hess
Programm-Direktor/in	AD Dr. Johannes Antweiler
Herausgeber/ Redaktion	Studiendekanat der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
Studienberatung	WiSo-Student Service Point (WiSSPo) +49 (0) 221 / 470 - 8818 **www.wiso.uni-koeln.de/anfrage**
Stand	Gültig ab 01.10.2020

Legende

AM	Aufbaumodul	PB	Praktikumsbericht
AN	Anerkennung	PO	Portfolio
AS	Assignment	PR	Projekt
BM	Basismodul	RE	Referat
EM	Ergänzungsmodul	SM	Schwerpunktmodul
HA	Hausarbeit	SSt	Selbststudium
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)	SWS	Semesterwochenstunde
KL	Klausur	SI	Studium Integrale
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)	VN	Vor- und Nachbereitungszeit
LV	Lehrveranstaltung	WP	Wahlpflichtveranstaltung
MP	Mündliche Prüfung	WL	Workload = Arbeitsaufwand
P	Pflichtveranstaltung		

Inhaltsverzeichnis

LEGENDE III

1 BUSINESS ADMINISTRATION 1

1.1 Inhalte und Studienziele 1

1.2 Voraussetzungen 2

1.3 Studienaufbau und -abfolge 3

1.4 Study Abroad Option 4

1.5 Musterstudienplan 6

1.6 Midterm Regelung 7

2 STUDIENHILFEN 8

2.1 Berechnung der Fachnote 8

2.2 Fehlversuchsregelung 8

2.3 Fach- und Prüfungsberatung 9

2.4 Weitere Informations- und Beratungsangebote 9

3 MODULTABELLEN UND MODULBESCHREIBUNGEN 11

3.3 Ergänzungsbereich 13

3.4 Extracurriculare Angebote 16

3.5 Masterarbeit 17

3.6 Modulbeschreibungen 18

3.6.1 Basis- und Aufbaubereich 18

3.6.2 Schwerpunktbereich 34

3.6.3 Ergänzungsbereich 66

3.6.4 Masterarbeit 199

1 Business Administration

Das Arbeitsmarktprofil für Absolvent/innen des M.Sc. Business Administration ergibt sich aus einer Kombination von fachlich-spezifischen Anforderungen und einem grundlegenden Einsatz in Aufgabenfeldern mit Personal- und Budgetverantwortung i.S. unternehmerischen Handelns. Während sich die fachlich-spezifischen Qualifikationen über die Studienrichtungen abbilden, sind für die Management-Komponenten Einsatzbereiche und Einsatzgebiete auf Führungsebene mit entsprechenden Anforderungen an das analytische Denken in dynamisch-variierenden Zusammenhängen, an das methodengeleitete zielgerichtete Vorgehen, an die Zuverlässigkeit und Belastbarkeit in Konzeptentwicklungs- und Berichtsphasen sowie der sicheren situationsangemessenen und bedarfsorientierten, interkulturellen Kommunikation auch im englischsprachigen Kontext vorgesehen. Die kommunikativen Anforderungen beziehen sich auch auf Situationen, in denen die Einbindung von und die Vermittlung und Rückmeldung an Mitarbeiter/innen und Kund/innen im Sinne einer Beratung erforderlich ist. Für die einzelnen Studienrichtungen werden die fachlichen Profile in den nachfolgenden Kapiteln spezifiziert.

1.1 Inhalte und Studienziele

Absolvent/innen des Studiengangs Business Administration verfügen über Kompetenzen auf der Master-Ebene des Deutschen Qualifikationsrahmens, das dem Niveau 7 des Deutschen Qualifikationsrahmens entspricht. Folgende Learning Outcomes werden intendiert: Absolvent/innen verfügen in den ausgewiesenen Schwerpunktbereichen über ein detailliertes Fach- und Spezialwissen und können dieses in unterschiedlichen Zusammenhängen auf verschiedenen Aggregationsstufen auch zur Lösung fachübergreifender betriebswirtschaftlicher Problemstellungen nutzen. Sie sind in der Lage, terminologische und inhaltliche Besonderheiten und Differenzen zu erkennen und den unterschiedlichen Konzepten und Lehrmeinungen des Fachgebietes zuzuordnen, sich dabei auch hypothetisch auf verschiedene Positionen einzulassen und die Problemstellung aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten. Absolvent/innen bringen eigene Standpunkte und Positionen in Diskussionen ein und tragen dadurch zur Entwicklung gemeinsamer Standpunkte und Positionen einer Gruppe bzw. einer Organisation bei. Sie vertreten offensiv die Leitgedanken wissenschaftlichen Diskurses und fordern methodisch-systematisch bestimmte Evidenz in den Begründungen ein und bewerten deren Qualität. Die Absolvent/innen verstehen die Verantwortung und die Rolle des Unternehmens in der Gesellschaft und können ethisch und moralisch in einer angemessenen Weise die Herausforderungen und die Veränderungen des Berufslebens bewältigen. Sie sind in der Lage, den Überblick über die Entwicklungen von wissenschaftlichen Erkenntnissen zu behalten und sie kritisch und innovativ im beruflichen Kontext zu integrieren. Sie variieren Lösungswege fachlicher Problemstellungen hinsichtlich verschiedener Anwendungssituationen und leisten einen

Transfer auf neue Problemstellungen unter kritischer Berücksichtigung auch dynamischer Effekte und Nebeneffekte, die sie reflektieren und antizipieren. Absolvent/innen sind in der Lage, eigenständig und im Team neue Problemlösungen bzw. Forschungsfragen methodisch effizient zu bearbeiten und übernehmen dabei Verantwortung für ihre Arbeitsergebnisse und bei Bedarf auch eine herausgehobene Verantwortung für die Leistungen der Gruppe. Sie weisen eigene Positionen und Positionen der Gruppe bei Entscheidungsalternativen aus und bewerten diese kriterienorientiert variabel, in dem sie gesellschaftliche, ethische und wissenschaftliche Standards einfließen lassen. Ihre Arbeitsergebnisse stellen sie zielgruppengerecht unter Nutzung einschlägiger und effizienter Medienformate dar, begründen und rechtfertigen sie gegenüber Fachexpert/innen und Auftraggeber/innen auch bei unvollständiger und unsicherer Informationslage.
In der Studienrichtung Finance werden Instrumente der Kapitalmärkte sowie Methoden der internen Unternehmensfinanzierung vermittelt. Absolvent/innen besitzen ein außergewöhnlich tief erfassendes Fundament von theoretischem Wissen und typischen Handlungsmustern in den Bereichen der Kapitalmärkte, Unternehmens-, Banken- oder Versicherungsfinanzierung. Sie sind in der Lage die Bedeutung von Unternehmenswerten, Compliance und Social Responsibility zu erkennen und Risiken zu messen und zu bewerten. Im Banken- und Versicherungsbereich rückt aufgrund verschärfter aufsichtsrechtlicher Vorschriften zunehmend die Messung und Steuerung von Risiken in den Vordergrund. Schwerpunkte im Studium sind Finanzen, Corporate Finance, Banken und Versicherungen. Die Studienrichtung bereitet auf eine Karriere im Finanzsektor, wie z.B. Banken, Versicherungen und Kapitaldienstleistungsgesellschaften, vor. Auch in finanzwirtschaftlichen Bereichen von Beratungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften finden sich Beschäftigungsperspektiven.

1.2 Voraussetzungen

Zulassungsvoraussetzung für den Masterstudiengang Business Administration in der Studienrichtung Finance ist ein erfolgreich abgeschlossenes Bachelorstudium, in dem mindestens 180 Leistungspunkte erworben wurden bzw. ein gleichwertiges, erfolgreich abgeschlossenes Studium. Erfolgreich abgeschlossen im Sinne der Ordnung zur Feststellung der besonderen Eignung für den Studiengang Business Administration in der Studienrichtung Finance ist ein Studium, wenn die Gesamtnote mindestens 2,7 beträgt.
Zusätzlich müssen folgende fachlichen Kriterien durch das Bachelorstudium nachgewiesen werden:

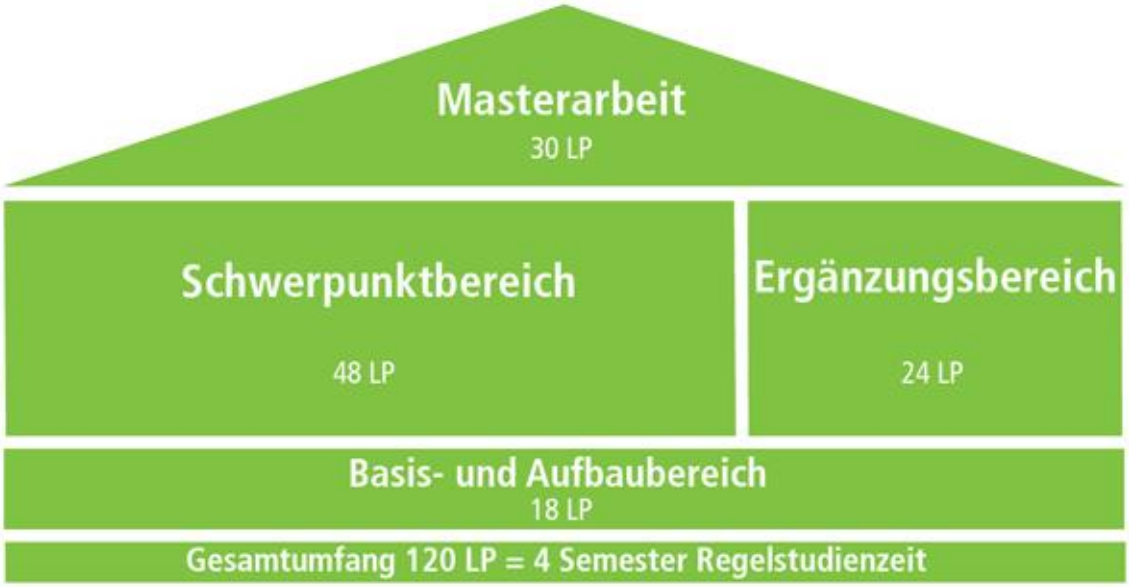
- mind. 78 LP aus dem Gebiet der Betriebs- bzw. Volkswirtschaft
    - davon mind. 48 LP aus dem Gebiet der Betriebswirtschaft und
    - mind. 18 LP aus dem Gebiet der Volkswirtschaft und

- mind. 15 LP aus dem Gebiet der Statistik und/oder Mathematik. (nur Methoden-, keine Anwenderkompetenzen)

Der Englischnachweis über mindestens Stufe B2 des Common European Framework of Reference for Languages, muss ebenfalls zur Bewerbungsfrist vorliegen. Dort werden die allgemein etablierten Zertifikate (TOEFL, IELTS etc.) anerkannt.
Übersteigt die Zahl der Bewerber/innen, die die Zulassungskriterien erfüllen, die Zahl der für den Studiengang zur Verfügung stehende Studienplätze, so wird ein Auswahlverfahren durchgeführt, anhand dessen die Bewerber/innen in eine Rangfolge gebracht werden. Für das **Auswahlverfahren** wird das Ergebnis des Bachelorstudiums bzw. das Ergebnis des als gleichwertig anerkannten Studiums in Verbindung mit einem freiwilligen Studierfähigkeitstest (TM-WISO oder GMAT) zu Grunde gelegt.

1.3 Studienaufbau und -abfolge

Der Masterstudiengang Business Administration umfasst 120 Leistungspunkte, ist auf eine Regelstudienzeit von vier Semestern ausgelegt und setzt sich aus den folgenden Bereichen zusammen: Der Basisbereich (18 LP) besteht aus methodischen Grundlagenmodulen, die frei wählbar sind. Der Schwerpunktbereich (48 LP) setzt sich aus Modulen der jeweiligen Studienrichtung sowie dem Seminar zusammen. Im Ergänzungsbereich (24 LP) kann aus einer Vielzahl von Möglichkeiten aus den Bereichen BWL, VWL und Sozialwissenschaften gewählt werden. Die Masterthesis bildet den letzten Bereich und umfasst 30 LP.



1.4 Study Abroad Option

Die WiSo-Fakultät bietet ihren Master-Studierenden die Möglichkeit, an einem Auslandsaufenthalt innerhalb des weltweiten und exzellenten Netzwerkes der WiSo-Partneruniversitäten teilzunehmen. Dieses Study Abroad Programme, kurz STAP, beinhaltet auch die Option eines Austauschs mit ERASMUS-Förderung für einen einsemestrigen Aufenthalt an einer der Partnerhochschulen.

Erfolgreiche STAP-Bewerber/innen profitieren von einem direkten Kontakt mit den Partnerhochschulen und der organisatorischen Unterstützung. Zudem sind STAP-Teilnehmende von der Zahlung der Studiengebühren an der Gasthochschule befreit.

Studierende können im sogenannten **WiSo Exchange Portal**, kurz WEX, Details zu den Partneruniversitäten einsehen und passende Gasthochschulen für Ihren Studiengang finden. Eine Anmeldung zu WEX ist nur mit dem UzK-Account der Studierenden möglich.

Neben dem STAP bietet die WiSo-Fakultät jährlich eine exklusive Summer School in New York City (WiSo@NYC) an.

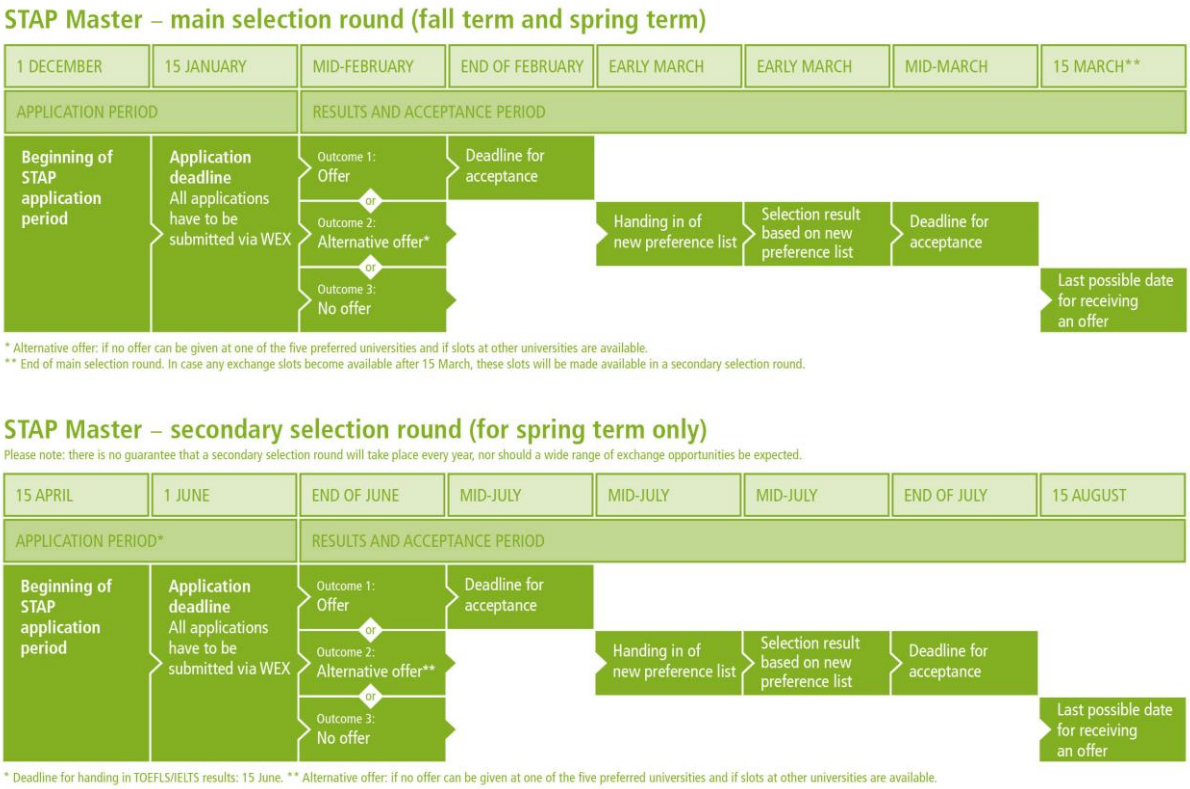
Außerhalb dieser fakultätseigenen Möglichkeiten zum Auslandsstudium, können sich Master-Studierende für fakultätsübergreifende Kooperationen, die für ein Auslandsstudium zur Verfügung stehen, bewerben. Diese werden durch das Dezernat 9 – Internationales angeboten. Ein selbstorganisierter Auslandsaufenthalt als Freemover oder die Teilnahme an Summer Schools/ Kurzprogrammen sind ebenfalls Optionen.

Für alle Study Abroad Optionen ist das **Zentrum für internationale Beziehungen (ZIB)** Ansprechpartner für Informationen und Beratung.

Das Studies Abroad Programme (STAP) der WiSo-Fakultät:

Master-Studierende sollten Ihren Auslandsaufenthalt zu Beginn Ihres Studiums planen. Die Hauptbewerbungsrunde (main selection round) für den STAP findet einmal im Jahr statt und endet im Studienjahr 2020/21 aufgrund der Corona-Pandemie abweichend zum 15.01.2021. Die Bewerbung ist für das Wintersemester (fall term) oder das Sommersemester (spring term) des nachfolgenden akademischen Jahres möglich. Interessierte können sich mit dem **STAP Master Application Manual** detailliert informieren.

Sollten nach Abschluss der main selection round Plätze frei geblieben sein, wird im Mai eine weitere, kleine Bewerbungsrunde (secondary selection round) angeboten.



Anrechnungsmöglichkeiten Studies Abroad:

Die WiSo-Fakultät hat allen Masterstudiengängen durch weitreichende Anrechnungsmöglichkeiten von im Ausland erbrachten Kursen die Möglichkeit zur Internationalisierung des Studienverlaufs eingerichtet. Jedes Masterprogramm bietet mindestens ein Studies Abroad Modul zur Anrechnung an. Darüber hinaus können Studierende eine sogenannte Einzelkursanrechnung beantragen.

Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Vorgaben zur Anrechnung können auf der Website des **WiSo-Anrechnungszentrums** > Information > Studies Abroad nachgelesen werden.

Für Fragen zur Anrechnung können sich Studierende an das **ZIB WiSo** wenden oder an das **WiSo-Anrechnungszentrum**.

1.5 Musterstudienplan

M.Sc. STUDIENGANG BUSINESS ADMINISTRATION STUDIENRICHTUNG Finance				
Sem.	**WP/ P**	**Modul**	**Bereich**	**LP**
1	WP	Basismodul I	Basisbereich	6
1	P	Schwerpunktmodul Financial Theory	Schwerpunktbereich	12
1	P	Schwerpunktmodul Financial Institutions Management	Schwerpunktbereich	12
				30
2	P	Basismodul Management Skills*	Basisbereich	6
2	WP	Schwerpunktmodul I	Schwerpunktbereich	6
2	WP	Schwerpunktmodul II	Schwerpunktbereich	6
2	WP	Ergänzungsmodul I	Ergänzungsbereich	12
				30
3	WP	Basismodul II	Basisbereich	6
3	WP	Schwerpunktmodul III	Schwerpunktbereich	6
3	P	Schwerpunktmodul Seminar	Schwerpunktbereich	6
3	WP	Ergänzungsmodul II	Ergänzungsbereich	6
3	WP	Ergänzungsmodul III	Ergänzungsbereich	6
				30
4	P	Masterarbeit Business Administration	Masterarbeit	30
				30

*Eine Belegung des Moduls ist ab dem ersten Semester möglich, es gibt keine fachlichen Voraussetzungen. Das Modul wird jedes Semester angeboten.

M.Sc. STUDIENGANG BUSINESS ADMINISTRATION STUDIENRICHTUNG Finance (mit Auslandsoption)				
Sem.	**WP/ P**	**Modul**	**Bereich**	**LP**
1	WP	Basismodul I	Basisbereich	6
1	P	Schwerpunktmodul Financial Theory	Schwerpunktbereich	12
1	P	Schwerpunktmodul Financial Institutions Management	Schwerpunktbereich	12
				30
2	WP	Basismodul II	Basisbereich	6
2	P	Basismodul Management Skills *	Basisbereich	6
2	WP	Schwerpunktmodul I	Schwerpunktbereich	6
2	WP	Schwerpunktmodul II	Schwerpunktbereich	6
2	P	Schwerpunktmodul Seminar	Schwerpunktbereich	6
Auslandsaufenthalt				**30**
3	WP	Schwerpunktmodul III	Schwerpunktbereich	6
3	WP	Ergänzungsmodul Studies Abroad I	Ergänzungsbereich	12
3	WP	Ergänzungsmodul Studies Abroad II	Ergänzungsbereich	12
				30
4	P	Masterarbeit Business Administration	Masterarbeit	30
				30

*Eine Belegung des Moduls ist ab dem ersten Semester möglich, es gibt keine fachlichen Voraussetzungen. Das Modul wird jedes Semester angeboten.

1.6 Midterm Regelung

In einigen Modulen findet bei den angebotenen Veranstaltungen die sogenannte „Midterm-Regelung“ Anwendung. Das bedeutet, dass eine Veranstaltung nur das halbe Semester lang stattfindet, dafür dann aber i.d.R. doppelt so oft. Das Semester wird also in zwei etwa gleich-große Hälften unterteilt. Im Wintersemester endet der Midterm meist Anfang Dezember- und im Sommersemester meist Mitte/Ende Mai. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen dann auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten. Diese Möglichkeit können Sie wahrnehmen, um die Prüfungsbelastung am Ende eines Semesters zu reduzieren.

Die Angaben im Campusmanagementsystem (KLIPS) bzgl. Der Abhaltungstermine von Lehr-veranstaltungen sowie bzgl. der Terminierung von Prüfungen sind in diesem Kontext maßgeb-lich.

2 Studienhilfen

2.1 Berechnung der Fachnote

Die Noten der Studienbereiche Basis- und Aufbaubereich, Ergänzungsbereich sowie Schwerpunktbereich werden als gewichtetes arithmetisches Mittel aus allen benoteten Modulen entsprechend der in den Anhängen ausgewiesenen Gewichtung gebildet. Setzt sich eine Modulabschlussprüfung aus mehreren Prüfungselementen zusammen, wird die Modulnote gemäß den in der **Prüfungsordnung** ausgewiesenen Bestimmungen ermittelt.
Die Gesamtnote des Studiums wird als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den Noten der Studienbereiche und der Note der Masterarbeit gebildet. Im Studiengang Business Administration gehen die Noten mit folgender Gewichtung in die Gesamtnote ein:

a) Note Basis- und Aufbaubereich: 12 von 114 LP
b) Note Schwerpunktbereich: 48 von 114 LP
c) Note Ergänzungsbereich: 24 von 114 LP
d) Note Masterarbeit: 30 von 114 LP.

2.2 Fehlversuchsregelung

Nicht bestandene Modulprüfungen können wiederholt werden, hier findet die Dreiversuchs-Regelung Anwendung, d.h. die Anzahl der Prüfungsversuche pro Modul ist auf drei begrenzt. Für Module, die nicht von der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät angeboten werden, kann eine andere Regelung vorgesehen werden.
Allen Studierenden wird nach dreimaligem Nichtbestehen eines Prüfungsversuchs, eine Beratung im **WiSo Student Service Point (WiSSPo)** empfohlen. Dort erhalten Sie Informationen zu der Möglichkeit sowie den Voraussetzungen, um zusätzliche Prüfungsversuche abzulegen: Wenn keiner der ersten drei Prüfungsversuche aufgrund einer Täuschung oder eines Ordnungsverstoßes nicht bestanden wurde, können für das gesamte Studium zwei zusätzliche Prüfungsversuche genehmigt werden. Darüber hinaus erhalten Studierende, die mindestens 90 Leistungspunkte erworben haben, einen weiteren zusätzlichen Prüfungsversuch. Ist eine Prüfungsleistung nach Ausschöpfung der zwei zusätzlichen Prüfungsversuche sowie ggf. des weiteren Prüfungsversuchs nicht bestanden, ist das Studium endgültig nicht bestanden. Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungselementen, müssen alle Prüfungselemente mit „bestanden“ beziehungsweise mit mindestens „ausreichend (4,0)“ bewertet sein. Alle mit „mangelhaft (5,0)“ beziehungsweise „nicht bestanden“ bewerteten Prüfungselemente der Modulprüfung müssen wiederholt werden.
Die Wiederholung bestandener Modulprüfungen ist nicht möglich.

Eine nicht bestandene Masterarbeit kann einmal mit neuem Thema wiederholt werden. Die Meldung zum zweiten Versuch muss innerhalb von sechs Monaten nach Bekanntgabe des Ergebnisses des ersten Versuchs erfolgen.

2.3 Fach- und Prüfungsberatung

Für die allgemeine Studienberatung, insbesondere Studienmöglichkeiten und Studienanforderungen, steht für sämtliche Studiengänge der WiSo-Fakultät der **WiSSPo** zur Verfügung. Weitere Serviceleistungen sind die Ausstellung von Leistungsübersichten in deutscher und englischer Sprache sowie Ranking-Bescheinigungen und die Bewerbung zum höheren Fachsemester. Der **WiSSPo** ist auch erste Anlaufstelle für Studierende bei weiteren Fragen und Problemen rund um das Studium und ist jederzeit telefonisch, persönlich und natürlich per E-Mail erreichbar. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten und Kontaktdaten auf der Homepage.
Die **Studienfachberatung** wird von den Hochschullehrenden und den akademischen Mitarbeiter/innen, die an der Ausbildung des jeweiligen Studiengangs beteiligt sind, während der Sprechzeiten durchgeführt. Die Sprechzeiten werden durch Aushang in den Instituten und im Internet auf den Homepages der jeweiligen Lehrstühle bekannt gegeben.
Rechtsverbindliche Auskünfte zu Prüfungsleistungen bzw. zum Prüfungsverfahren gibt das **Prüfungsamt der WiSo-Fakultät**.

2.4 Weitere Informations- und Beratungsangebote

„KLIPS 2.0“ ist das zentrale Campus Management System der Universität zu Köln. An der WiSo-Fakultät dient KLIPS 2.0 als studentisches Organisationstool. Die Studierenden sollen es als Online-Vorlesungsverzeichnis, zur An- und Abmeldung von Veranstaltungen und Prüfungen, sowie als Übersicht über den kompletten Studiengang und Kalender nutzen. Informationen zu aktuellen Terminen und Fristen der WiSo-Fakultät, sowie Videotutorials und FAQs zu KLIPS finden Sie auf der Homepage des **WiSo-KLIPS-Support**. Bei weitergehenden Fragen können Sie gerne den WiSo-KLIPS-Support per **E-Mail** (klips-wiso@uni-koeln.de) kontaktieren. Für Accountfragen wenden Sie sich an den **zentralen KLIPS-Support**.
Das **Zentrum für Internationale Beziehungen** ist für die Fragen von ausländischen Studierenden, die einen Teil Ihres Studiums an der WiSo-Fakultät absolvieren, und für die Vorbereitung eines Auslandsemesters bzw. -studiums von Kölner Studierenden der richtige Ansprechpartner. Es werden außerdem verschiedene Summerschools und Kurzprogramme sowie Wirtschaftsenglischkurse angeboten. Das gesamte Angebot und die jeweiligen Ansprechpartner des ZIBs sind auf der Homepage zu finden.
Das **Zentrum für die Anrechnung auswärtiger Leistungen** der Fakultät ist zuständig für die Anerkennung extern erworbener Leistungen. Dies betrifft sowohl Leistungen, die bereits an

einer anderen deutschen Hochschule oder im Ausland vor Aufnahme des Studiums an der WiSo-Fakultät abgelegt worden sind als auch die (Vorab-)Anrechnung von Leistungen, die im Rahmen des Studiums an der WiSo-Fakultät im Ausland geplant oder abgelegt worden sind. Somit sind individuelle Anfragen bei Lehrstühlen oder Prüfungsämtern nicht mehr erforderlich.
Für Studierende der WiSo-Fakultät bietet der **WiSo-Career-Service** Beratung und Unterstützung bei der Suche nach einem passenden Praktikum, der Berufswahl und hilft bei der Karriereplanung und dem Bewerbungsprozess. Zudem organisiert der WiSo-Career-Service Seminare, Vorträge und zielgerichtete Angebote in Kooperation mit Arbeitgeber/innen, externen und internen Expert/innen und bietet gemeinsam mit den fakultäts- und universitätsinternen Partnern bei der Berufsfindungsphase Unterstützung und gezielte Hilfestellung an.
Kurse zu Standardsoftware und fachspezifischen Programmen bietet der **WiSo-IT-Service** regelmäßig an.
Bei studienbedingten oder persönlichen Schwierigkeiten kann die **Psycho-Soziale Beratung** des Kölner Studierendenwerks in Anspruch genommen werden. Sie bietet neben der psychologischen und der Sozialberatung auch eine Schreib- sowie Lernberatung und Unterstützung für Schwangere und Studierende mit Kind.
Als weiteres Angebot gibt es die **Nightline Köln,** das Zuhör- und Informationstelefon von Studierenden für Studierende. Es ist ein Angebot an alle Studierenden der Kölner Universitäten und Hochschulen.

3 Modultabellen und Modulbeschreibungen

3.1 Basis- und Aufbaubereich

Im Basis- und Aufbaubereich muss der/die Geprüfte gemäß Prüfungsordnung § 29 Absatz 1 Nr. 1 18 LP erwerben.

Gruppe	Modul	LP	P/WP	Soll LP	
Methodische Grundlagen Finance	Basismodul Management Skills	6	P	6	18
	Basismodul Econometrics I	6	WP	12	
	Basismodul Econometrics II	6	WP		
	Basismodul Microeconomics	6	WP		
	Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Stochastic Processes)	6	WP		
	Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Statistical Inference)	6	WP		
	Basismodul Experimental Methods	6	WP		
	Basismodul Applied Econometrics	6	WP		

3.2 Schwerpunktbereich

Im Schwerpunktbereich muss der/die Geprüfte gemäß Prüfungsordnung § 29 Absatz 1 Nr. 2 48 LP erwerben.

Gruppe	Modul	LP	P/WP	Soll LP
Fachliche Grundla-gen	Schwerpunktmodul Financial Theory	12	P	24
	Schwerpunktmodul Financial Institutions Management	12	P	
Advanced/ Elective Module	Schwerpunktmodul Finance 1	6	WP	Max. 18
	Schwerpunktmodul Finance 2	6	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 3	6	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 4	6	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 5	6	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 6	6	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 7	6	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 8	6	WP	
	Schwerpunktmodul Value-Based Management in Insurance	6	WP	
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Finance I (6 LP)	6	WP	
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Finance II	6	WP	
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Finance IV	6	WP	
	Schwerpunktmodul Research in Finance (Research Track)	6	WP	
Semi-nare	Schwerpunktmodul Advanced Seminar Finance I	6	WP	Min. 6
	Schwerpunktmodul Advanced Seminar Finance II	6	WP	

3.3 Ergänzungsbereich

Im Ergänzungsbereich muss der/die Geprüfte gemäß Prüfungsordnung § 29 Absatz 1 Nr. 3 24 LP in einem Teilbereich erwerben.

Gruppe	Modul	LP	P/WP	Soll LP
Accounting and Taxation	Schwerpunktmodul Besteuerung der Unternehmen	12	WP	24
	Schwerpunktmodul Operative and Strategic Controlling	12	WP	
	Schwerpunktmodul Internationale Rechnungslegung	6	WP	
	Schwerpunktmodul Unternehmensbewertung	6	WP	
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Business Taxation I	6	WP	
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Business Taxation II	6	WP	
	Schwerpunktmodul Value-based Controlling	6	WP	
	Schwerpunktmodul Ausgewählte Fragen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung I	6	WP	
Business Research	Schwerpunktmodul Research in Finance (Research Track)	6	WP	24
	Schwerpunktmodul Research on Organizations and Innovation (Research Track)	6	WP	
	Schwerpunktmodul Research in Supply Chain Management (Research Track)	6	WP	
	Schwerpunktmodul Research in Marketing (Research Track)	6	WP	
	Basismodul Advanced Mathematics	6	WP	
	Basismodul Advanced Experimental Methods	6	WP	
	Basismodul Advanced Computational Methods	6	WP	
	Basismodul Advanced Microeconomics I	6	WP	
	Basismodul Advanced Microeconomics II	6	WP	
	Basismodul Advanced Macroeconomics I	6	WP	
	Basismodul Advanced Macroeconomics II	6	WP	
	Basismodul Advanced Econometrics I	6	WP	
	Basismodul Advanced Econometrics II	6	WP	
	Schwerpunktmodul Research in Information Systems (Research Track)	6	WP	

Design & Behavior	Basismodul Microeconomics	6	WP	24
	Schwerpunktmodul Economic Engineering	6	WP	
	Schwerpunktmodul Auction Theory	6	WP	
	Schwerpunktmodul Vertragstheorie	6	WP	
	Schwerpunktmodul Behavioral Economics	6	WP	
	Basismodul Experimental Methods	6	WP	
	Schwerpunktmodul Matching and Market Design: Theory and Practice	6	WP	
	Schwerpunktmodul Incentives and Behaviour in Organisations	6	WP	
Finance	Schwerpunktmodul Finance 1	6	WP	24
	Schwerpunktmodul Finance 2	6	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 4	6	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 5	6	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 6	6	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 7	6	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 8	6	WP	
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Finance I (6 LP)	6	WP	
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Finance IV	6	WP	
	Schwerpunktmodul Value-Based Management in Insurance	6	WP	
Markets & Institutions	Basismodul Microeconomics	6	WP	24
	Schwerpunktmodul Competition Policy	6	WP	
	Schwerpunktmodul Specific Markets A	6	WP	
	Schwerpunktmodul Specific Markets B	6	WP	
	Schwerpunktmodul Economics of Innovation	6	WP	
	Schwerpunktmodul Matching and Market Design: Theory and Practice	6	WP	
Growth, Labor and Inequality in the Global Economy	Basismodul Macroeconomics	6	WP	24
	Schwerpunktmodul Foundations in Growth, Labor and Inequality in the Global Economy A	6	WP	
	Schwerpunktmodul Foundations in Growth, Labor and Inequality in the Global Economy B	6	WP	
	Schwerpunktmodul Foundations in Growth, Labor and Inequality in the Global Economy C	6	WP	
	Schwerpunktmodul Topics in Growth, Labor and Inequality in the Global Economy	6	WP	
	Schwerpunktmodul Economics of Innovation	6	WP	

Statistics & Econometrics	Schwerpunktmodul Time Series Analysis	6	WP	24
	Schwerpunktmodul Bayesian Econometrics	6	WP	
	Schwerpunktmodul Statistical Analysis of Financial Data	6	WP	
	Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Stochastic Processes)	6	WP	
	Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Statistical Inference)	6	WP	
	Schwerpunktmodul Topics in Statistics A	6	WP	
	Schwerpunktmodul Topics in Statistics B	6	WP	
	Schwerpunktmodul Topics in Econometrics C	6	WP	
	Schwerpunktmodul Seminar Statistics and Econometrics	6	WP	
	Schwerpunktmodul Multivariate Statistics	6	WP	
	Basismodul Econometrics I	6	WP	
	Basismodul Econometrics II	6	WP	
Studies Abroad	Studies Abroad I (Master)	12	P	24
	Studies Abroad II (Master)	12	P	

3.4 Extracurriculare Angebote

Ab dem Wintersemester 2018/2019 haben Masterstudierende die Möglichkeit neben dem regulären Studium Extracurriculare Angebote zu belegen, in denen sowohl wissenschaftsbezogene als auch berufsbezogene Kompetenzen vermittelt werden. Es kann somit eine akademische wissenschaftsbezogene Ausrichtung als auch eine professionsbezogene Ausrichtung haben, die der Entwicklung der Berufsfähigkeit dienen. Die Extracurricularen Angebote sollen Kompetenzen fördern und vermitteln, die über einzelne fachliche Wissensbestände hinausgehen, oder die wissenschaftliche wie personenbezogene Grundhaltungen betreffen: Wissenschaftliche Neugier, systematisches und analytisches Denken, Auseinandersetzung mit Komplexität, Lösungsorientiertheit und andere Fähigkeiten, z.B. Teamfähigkeit und fremdsprachliche Kompetenzen.

Das Extracurriculare Angebot wird von den Fakultäten sowie dem Professional Center der Universität zu Köln gemeinsam angeboten. Den Studierenden wird durch das Extracurriculare Angebot ermöglicht, zusätzlichen eigenen Interessen nachzugehen, Einblicke in andere Fächer und Fachbereiche zu gewinnen, Veranstaltungen mit gesellschaftlicher Bedeutung zu besuchen, berufsrelevante Kompetenzen zu erwerben und Sprachkurse zu besuchen. Des Weiteren werden den Studierenden im Rahmen des Extracurricularen Angebotes auch Lern- und Studienhilfen, wie etwa zu wissenschaftlichem Arbeiten oder zur Literaturrecherche, angeboten. Leistungen aus dem Extracurricularen Angebot werden nicht an das reguläre Studium angerechnet, jedoch wird die Teilnahme auf dem Transkript vermerkt.

3.5 Masterarbeit

Die Masterarbeit umfasst 30 LP und wird studienbegleitend zum Ende des Studiums erstellt. Mit ihr wird gezeigt, dass ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiengangs mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich bearbeitet und reflektiert werden kann. Das Thema der Masterarbeit muss im Studiengang Business Administration dem Schwerpunktbereich oder der von der/dem Geprüften belegten Gruppe des Ergänzungsbereichs entnommen werden. Sofern das Thema dem Ergänzungsbereich zugeordnet wird, muss der/die Geprüfte in diesem Ergänzungsbereich bereits 18 LP erfolgreich abgelegt haben. Die Masterarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit geschrieben werden, wenn der Beitrag jedes/jeder Einzelnen deutlich unterscheidbar und bewertbar ist. Die Zuordnung des individuellen Beitrags erfolgt aufgrund von objektiven Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung ermöglichen, beispielsweise durch die Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder inhaltlichen Schwerpunkten. Der insgesamt für eine Gruppenarbeit erforderliche Arbeitsaufwand muss über die Anforderungen an eine Einzelaufgabe angemessen hinausgehen. Nach Schwierigkeitsgrad und Inhalt ist eine Gruppenarbeit für jede/n Einzelne/n so zu bemessen, dass sie den Anforderungen an eine individuelle und selbstständige Prüfungsleistung entspricht. Der individuelle Beitrag jeder/jedes Einzelnen muss den Anforderungen an eine Masterarbeit genügen.
Für die Anmeldung zur Masterarbeit müssen mindestens 60 Leistungspunkte absolviert worden sein. Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt maximal sechs Monate. Detaillierte und weitere Informationen zur Masterarbeit sind in der Prüfungsordnung zu finden. Das Vergabeverfahren wird auf der **Homepage zum Studienaufbau** unter der jeweiligen Studienrichtung erläutert.

3.6 Modulbeschreibungen

3.6.1 Basis- und Aufbaubereich

Basismodul Management Skills						
Kennnummer 1011BMMS00		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch und Englisch	**Modulbe-ginn** jedes Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Management Skills			**Kontakt-zeit** 30h	**Selbststu-dium** 150h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Modelle zu Führung, Kommunikation, Präsentation, Planung, Analyse oder Reflexion • Regeln, Phasenabläufe und Techniken zu Führung, Kommunikation, Präsentation, Planung, Analyse oder Reflexion • Anforderungen, Einflussfaktoren und Erfolgskriterien für die Gestaltung der sozialen und methodischen Aspekte von Leitungsaufgaben • Störungen und Schwierigkeiten bei der Durchführung von Leitungsaufgaben • Typische Situationen von Leitungsaufgaben					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... analysieren situativ die sozialen und methodischen Aspekte von Leitungsaufgaben in einem Unternehmen. ... orientieren sich in den verschiedenen Dimensionen von Leitungsaufgaben und differenzieren deren Funktionen in den Bereichen Führung, Kommunikation, Präsentation, Planung, Analyse und Reflexion. ... definieren innerhalb eines Bereichs von Leitungsfunktionen die erforderlichen Analyse- und Gestaltungsaufgaben. ... analysieren die Anforderungen typischer Leitungssituationen aus der Perspektive eines Bereichs von Leitung. ... vergleichen geeignete Konzepte und Theorien anhand der situativen Anforderungen. ...wählen geeignete Methoden aus und erproben die Gestaltung der Situation anhand dieser Methode. ... beurteilen in Selbst- und Fremdreflexion den Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale. ... diagnostizieren darüber hinaus gehende Bedarfe und schlagen Möglichkeiten zur Weiterentwicklung von spezifischen Methoden vor. ... führen einen wissenschaftlichen Diskurs.					
4	**Lehr- und Lernformen** Seminar					
5	**Modulvoraussetzungen** keine					

6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: RE, HA
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der kombinierten Prüfung.
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** WiSo Career-Service
10	**Sonstige Informationen** Es werden unterschiedliche Seminare angeboten, die jeweils unterschiedliche Aspekte von Management Skills betonen.

Basismodul Econometrics I					
Kennnummer 1314BMEc01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Core Econometrics I		**Kontakt-zeit** 45h	**Selbststu-dium** 135h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Lineares Regressionsmodell und KQ-Methode • Verallgemeinertes lineares Regressionsmodell mit heteroskedastischen bzw. autokorrelierten Fehlern und (F)GLS Methode • Endogenität und Instrumentvariablen • Maximum-Likelihood Methode				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... beherrschen grundlegende ökonometrische Methoden, verstehen wissenschaftliche Beiträge im Bereich der empirischen Wirtschaftsforschung und führen empirische Studien zu ökonomischen Fragestellungen selbstständig durch. ... modellieren wirtschaftswissenschaftliche Zusammenhänge ökonometrisch und wählen zwischen alternativen Modellspezifikationen aus. ... schätzen Parameter von linearen und verallgemeinerten Regressionsmodellen, von Modellen für diskrete und begrenzt abhängige Variablen sowie von Zeitreihenmodellen mit geeigneten Inferenzmethoden und führen Hypothesentests durch. ... erstellen Prognosen ökonomischer Variablen.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing:				

	Basis- und Aufbaubereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Geographie: VWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Basis- und Aufbaubereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld
10	**Sonstige Informationen**

Basismodul Econometrics II					
Kennnummer 1314BMEc02	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Core Econometrics II		**Kontakt-zeit** 45h	**Selbststu-dium** 135h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Verallgemeinerte Momenten Methode • Modelle für diskrete und begrenzt abhängige Variablen • Uni- und Multivariate Zeitreihenmodelle • Panelmodelle				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... beherrschen grundlegende ökonometrische Methoden, verstehen wissenschaftliche Beiträge im Bereich der empirischen Wirtschaftsforschung und führen empirische Studien zu ökonomischen Fragestellungen selbstständig durch. ... modellieren wirtschaftswissenschaftliche Zusammenhänge ökonometrisch und wählen zwischen alternativen Modellspezifikationen aus. ... schätzen Parameter von linearen und verallgemeinerten Regressionsmodellen, von Modellen für diskrete und begrenzt abhängige Variablen sowie von Zeitreihenmodellen mit geeigneten Inferenzmethoden und führen Hypothesentests durch. ... erstellen Prognosen ökonomischer Variablen.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing				

	Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Geographie: VWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld
10	**Sonstige Informationen**

Basismodul Microeconomics					
Kennnummer 1289BMMi04	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Game Theory		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Nichtkooperative Spieltheorie • Spiele in Normalform • Spiele in extensiver Form, mit vollständiger und unvollständiger Information • Endlich und unendlich wiederholte Spiele • Kooperative Spieltheorie • Kern, Shapley-Wert, Verhandlungslösungen • Evolutionäre Spieltheorie • Sozialwahltheorie und Wahlen • Condorcet-Paradoxon, Arrow-Theorem				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erwerben grundlegende Kenntnisse im Bereich der Spieltheorie. ... verstehen die Anwendungsfelder der Spieltheorie in den Politik- und Sozialwissenschaften. ... erschließen die Verknüpfungen zwischen Spieltheorie und experimenteller Wirtschaftsforschung.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management:				

	Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Geographie: VWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Basis- und Aufbaubereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Bettina Rockenbach
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Stochastic Processes)					
Kennnummer 1314SMAS03	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Advanced Statistics II (Stochastic Pro-cesses)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • ANOVA • Intervallschätzungen • Bootstrap • Nichtparametrische Tests (Unabhängigkeitstests, Rangtests) • Stochastische Prozesse (Martingale, Markovketten)				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erweitern ihre im Modul Advanced Statistics (Statistical Inference) erworbenen Kennt-nisse in der Schätz- und Testtheorie. ... führen spezielle parametrische und nichtparametrische Schätzungen und Tests durch. ... modellieren ökonomische Sachverhalte mit Hilfe von stochastischen Prozessen.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Solide Grundkenntnisse der Wahrscheinlichkeitsrechnung aus dem Bachelor-studium, Basismodul Mathematik (BSc VWL/BWL) und Basis- und Aufbaumodul Statistik (BSc VWL/BWL).				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development				

	Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Statistical Inference)					
Kennnummer 1314SMAS01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Advanced Statistics (Statistical Inference)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Wahrscheinlichkeiten und Zufallsvariablen • Momente von Zufallsvariablen • Parametrische Familien univariater und multivariater Wahrscheinlichkeitsverteilungen • Grundlagen der Asymptotik • Stichprobenverfahren • Theorie der Punktschätzung und Schätzverfahren (Maximum Likelihood, Bayes) • Theorie der Hypothesentests und Testverfahren				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... vertiefen ihre Kenntnisse der Wahrscheinlichkeitstheorie und der stochastischen Model-lierung, die der Anwendung von Methoden der statistischen Inferenz in der empirischen Wirtschaftsforschung zugrunde liegen. ... vertiefen ihre Kenntnisse zur Parameterschätzung und zum Testen statistischer Hypo-thesen. ... definieren die Grundlagen statistischer Erhebungsverfahren.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Solide Grundkenntnisse der Wahrscheinlichkeitsrechnung aus dem Bachelor-studium, Basismodul (BSc VWl/BWL) und Basis- und Aufbaumodul Statistik (BSc VWL/BWL).				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems:				

	Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied
10	**Sonstige Informationen**

Basismodul Experimental Methods					
Kennnummer 1289BMEM00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Experimental Methods		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** Der Kurs behandelt die Methoden der Experimentellen Wirtschaftsforschung; insbesondere Fragen zum Experimentaldesign, zur praktischen Durchführung von ökonomischen Experimenten und zur Auswertung der Daten aus ökonomischen Experimenten.				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... lernen unterschiedliche Methoden und Anwendungsbereiche der Experimentellen Wirtschaftsforschung kennen. ... diskutieren die Vor- und Nachteile einzelner Elemente des Experimentdesigns. ... beurteilen unterschiedliche Methoden zur Auswertung von Daten aus ökonomischen Experimenten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management:				

	Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Bettina Rockenbach
10	**Sonstige Informationen** Literatur: Friedman and Sunder, Experimental Methods: A Primer for Economists, Cambridge University Press (1994)

Basismodul Applied Econometrics					
Kennnummer 1287ApEc00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Applied Econometrics (2. Term)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Lineares Regressionsmodell • Endogenität und Instrumentvariablen • Maximum-Likelihood Methode • Verallgemeinerte Momenten Methode • Modelle für diskrete und begrenzt abhängige Variablen • Uni - und Multivariate Zeitreihenmodelle • Panelmodelle				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erlernen grundlegende Kenntnisse ökonometrischer Methoden, die die Studierenden befähigen wissenschaftliche Beiträge im Bereich der empirischen Wirtschaftsforschung zu verstehen und empirische Studien zu ökonomischen Fragestellungen selbstständig durchzuführen. ... erlernen wirtschaftswissenschaftliche Zusammenhänge ökonometrisch zu modellieren und zwischen alternativen Modellspezifikationen auszuwählen. ... erlernen Parameter von linearen und verallgemeinerten Regressionsmodellen, von Modellen für diskrete und begrenzt abhängige Variablen sowie von Zeitreihenmodellen mit geeigneten Inferenzmethoden zu schätzen und Hypothesentests durchzuführen. ... erlernen Prognosen ökonomischer Variablen zu erstellen.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management				

	Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** N.N. Konveniat Volkswirtschaftslehre
10	**Sonstige Informationen**

3.6.2 Schwerpunktbereich

Schwerpunktmodul Financial Theory						
Kennnummer 1259SFiTh0		**Workload** 360h	**LP** 12	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** a) Capital Market Theory (1. Term) b) Corporate Finance Theory (1. Term)			**Kontakt-zeit** a) 60h b) 60h	**Selbststu-dium** a) 120h b) 120h	**LV-Sprache** a) Englisch b) Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Kapitalmärkte und Konsum • Investitionsentscheidungen bei Sicherheit und Unsicherheit • Portfoliotheorie • finanzwirtschaftliche Bewertungsmodelle • Analyse und Bewertung von Forwards, Futures und Options • Eigenkapital-Bewertungsmodelle (insbesondere Discounted-Cashflow-Methoden, Residualertragsmodelle, Multiplikatoransatz) • Auswirkungen der Finanzpolitik • M&A-Aktivitäten und Defensivstrategien • Aspekte des Rechnungsabschlusses und der finanziellen Realisierung von Fusionen und Übernahmen						
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... analysieren Investitionsentscheidungen. ... verstehen finanzwirtschaftliche Bewertungsmodelle. ... bestimmen den Wert von Wertpapieren und Derivaten. ... verwenden unterschiedliche Methoden zur Bewertung von Unternehmen und einzelnen Vermögen. ... lernen, wie man Jahresabschlüsse analysiert, um wertrelevante Informationen zu gewinnen. ... erkennen verschiedene Theorien, die M&A-Aktivitäten erklären. ... analysieren Interessen von Managern bei Fusionen und Übernahmen.						
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung					
5	**Modulvoraussetzungen** keine					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (120)					

7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung. Beide Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Klausur bezieht sich auf die Inhalte beider Lehrveranstaltungen
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Economics vor WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Dieter Hess Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Financial Institutions Management					
Kennnummer 1259SFIMa0	**Workload** 360h	**LP** 12	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** a) Insurance Economics b) Risk Management (2. Term)		**Kontakt-zeit** a) 60h b) 60h	**Selbststu-dium** a) 120h b) 120h	**LV-Sprache** a) Englisch b) Englisch
2	**Inhalte des Moduls** 1. Risk Management • Risikosteuerung auf vollkommenen und unvollkommenen Finanzmärkten • Risiko und Risikomaße • Management von Fremdwährungsrisiken • Management von Zinsänderungsrisiken • Management von Kreditausfallrisiken 2. Insurance Economcis • Theorie der Versicherungsnachfrage • Produktionstheorie der Versicherung • Marktgleichgewichte bei symmetrischer und asymmetrischer Informationsverteilung • Grundlagen spartenbezogener Tarifkalkulation und Reservierung • Versicherungsregulierung • Einführung in Solvenzstandards					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... analysieren verschiedene Risikomaßen im Hinblick auf eine zielgerichtete Rendite-Risiko-Steuerung. ... wenden Risikomessgrößen auf bankbetriebliche Entscheidungsprobleme an. ... beurteilen aufsichtsrechtliche Vorschriften zur Risikobegrenzung. ... kennen die Methoden zur Messung von Marktpreis- und Kreditausfallrisiken. ... bewerten Instrumente zur Steuerung von Marktpreis- und Kreditausfallrisiken. ... analysieren das Versicherungsangebot und die Versicherungsnachfrage. ... erklären Gleichgewichte bei symmetrischer und bei asymmetrischer Informationsverteilung. ... bewerten institutionelle Rahmenbedingungen auf Versicherungsmärkten. ... berechnen Prämien und Reserven in der Lebens- und Schadenversicherung.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (120)				

7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung. Beide Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Klausur bezieht sich auf die Inhalte beider Lehrveranstaltungen.
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Economics vor WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Finance 1					
Kennnummer 1259SMFi01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Application of Capital Market Theory (2. Term)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Portfoliotheorie und deren praktische Anwendung • Performancemessung und -attribution • Handelsstrategien mit Derivaten • Risikomanagement • Financial Engineering				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... konstruieren und implementieren optimale Wertpapierportfolios. ... analysieren den Anlageerfolg und dessen Quellen. ... steuern Risiken mittels Derivaten. ... kreieren neue Finanzinstrumente. ... beantworten kritische Fragen souverän. ... diskutieren die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse und Methoden durch die Bearbeitung anwendungsbezogener Übungsaufgaben in Kleingruppen. ... verständigen sich innerhalb der Kleingruppen auf geeignete Methoden zur Lösung der Übungsaufgaben und begründen ihre Entscheidung. ... reflektieren den eigenen Lernerfolg durch eigenständige Lösung von Fallbeispielen.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Schwerpunktmodul Financial Theory				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development				

	Master of Science Economics vor WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Finance 2					
Kennnummer 1259SMFi09	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Fixed Income Management (1. Term)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Markt für festverzinsliche Wertpapiere • Handelsstrategien • Anleihearten und Risikofaktoren • Zinsstrukturkurve • Anleihebewertung und -management • Zinsderivate				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... skizzieren die Funktionsweise des Marktes für festverzinsliche Wertpapiere. ... analysieren verschiedene Investmentstile und deren Erfolgsaussichten. ... bewerten Anleihen sowie Portfolios aus Anleihen. ... berechnen die Risiken von Anleihen. ... wägen die erwarteten Renditechancen gegen die übernommenen Risiken ab, um ein professionelles und verantwortungsvolles Risikomanagement sicher zu stellen. ... vergleichen Strategien, mit denen Portfolios gemanagt werden. ... beantworten kritische Fragen souverän. ... diskutieren die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse und Methoden durch die Bearbeitung anwendungsbezogener Übungsaufgaben in Kleingruppen. ... verständigen sich innerhalb der Kleingruppen auf geeignete Methoden zur Lösung der Übungsaufgaben und begründen ihre Entscheidung. ... reflektieren den eigenen Lernerfolg durch eigenständige Lösung von Fallbeispielen				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Schwerpunktmodul Financial Theory				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe				

	Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Finance 3						
Kennnummer 1259SMFi03		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Investment Banking			**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Investmentbanken • Typen • Theoretische Erklärungsansätze • Geschäftsfelder • Märkte • Historische Entwicklung • Mergers & Acquisition • Asset Backed Transactions • Grundstruktur und Arten • Ablauf einer Verbriefung • Rechtliche und regulatorische Anforderungen • Traditionelle versus sythische Verbriefungen • Anwendungsmöglichkeiten und Grenzen • Kreditportfoliosteuerungen mit ABS					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... bestimmen die Typen von Investmentbanken, deren Geschäftsfelder und Märkte. ... analysieren die Auswirkungen von regulatorischen Änderungen auf die Struktur und die Leistungen von Investmentbanken und die von ihnen bedienten Märkte. ... analysieren in Abhängigkeit unterschiedlicher situativer Kontexte geeignete Verfahren für M&A-Transaktionen. ... analysieren die Eignung verschieden ausgestalteter Finanzierungsinstrumente für Debt- und Equity-Markets aus Sicht der Emittenten und potentiellen Investoren. ... kennen die Interessen der verschiedenen an M&A-Transaktionen beteiligten Institutio-nen und analysieren mögliche Kompromisslösungen. ... beschäftigen sich mit den unterschiedlichen Ausgestaltungsformen von Asset Backed Transactions. ... analysieren Einsatzmöglichkeiten von ABS zum Zwecke der Kreditportfoliosteuerung und zur Optimierung des regulatorischen Eigenkapitals.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung					
5	**Modulvoraussetzungen** keine					

6	**Form der Modulabschlussprüfung** Projektarbeit
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Erfolgreicher Abschluss der Projektarbeit
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance
9	**Modulbeauftragte/r** Dr. Wolfgang Spörk
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Finance 4					
Kennnummer 1259SMFi04	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester

1	**Lehrveranstaltungen** Banking, Pricing & Analytics (1. Term)	**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Deutsch

2 Inhalte des Moduls

- Profitabilitätsbewertung in Banken
- Geschäftsallokation
- Rating- / Scoringmodelle
- IRBA und Poolratingmodelle
- Credit Pricing
- Funds Transfer Pricing Modelle
- Fristentransformationsrisiken
- Cashflow-Modellierung
- Risikolageberichterstattung
- Planung von Geschäftsergebnissen

3 Lernziele des Moduls

Die Studierenden...
... beurteilen die Profitabilität anhand verschiedener Messkonzepte.
... verstehen unterschiedliche Methoden zur Bonitätsbeurteilung.
... kennen verschiedene Rating- und Scoringmodelle.
... ermitteln risikoadäquate Kreditkonditionen.
... wenden Planungsmethoden auf den Bereich der Liquiditätssteuerung an.
... ermitteln Konditionen für angebotene Aktiv- und Passivprodukte.
... berechnen die Ergebnisbeiträge aus unterschiedlichen Erfolgsquellen.
... verstehen die Steuerung von Banken auf Basis der Marktzinsmethode.

4 Lehr- und Lernformen

Vorlesung
Übung

5 Modulvoraussetzungen

keine

6 Form der Modulabschlussprüfung

Kombinierte Prüfung: KL (60), HA

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der kombinierten Prüfung.

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

Master of Science Business Administration - Finance:
Schwerpunktbereich Finance
Ergänzungsbereich Finance

9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels Dr. Wolfgang Spörk
10	**Sonstige Informationen** Dieses Modul enthält mind. eine Veranstaltung, die nur in einer Hälfte des Semesters statt-findet, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie in den Modulbeschreibungen im Feld „Lehrveranstaltungen“. Im Wintersemester endet der Midterm i.d.R. Anfang Dezember und im Sommersemester i.d.R. Mitte/Ende Mai. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.

Schwerpunktmodul Finance 5					
Kennnummer 1259SMFi10	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester

1	**Lehrveranstaltungen** a) Versicherungskonzern und Rückversicherung (Teil A: Rückversicherung und ART) b) Versicherungskonzern und Rückversicherung (Teil B: Konzernsteuerung und Gegenseitigkeitsprinzip)	**Kontakt-zeit** a) 30h b) 30h	**Selbststu-dium** a) 60h b) 60h	**LV-Sprache** a) Deutsch b) Deutsch

2	**Inhalte des Moduls** • Rückversicherung und Alternativer Risikotransfer • Formen traditioneller Rückversicherung • Financial Reinsurance • Alternativer Risikotransfer • Konzernsteuerung und Gegenseitigkeit • Aufbau von Versicherungskonzernen • Risikomanagement in Versicherungskonzernen
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... bewerten risikopolitische Instrumente in Versicherungsunternehmen ... analysieren die Wirkungsweise verschiedener Rückversicherungsarten ... diskutieren Formen des alternativen Risikotransfers ... beurteilen unterschiedliche Formen der Konzernstruktur in der Praxis ... diskutieren Methoden des Risikomanagements in Versicherungskonzernen ... verfügen über fundierte Kenntnisse der Grundlage des Asset-Liability-Managements und des Kapitalmanagements. ... arbeiten innerhalb des gesetzlichen Rahmens für Versicherungsgruppen. ... beurteilen die in der Versicherungswirtschaft anzutreffenden Gruppenstrukturen. ... verstehen, wie verschiedene Arten von Rückversicherung funktionieren. ... analysieren, wie die Instrumente des Risikomanagements zur Erreichung der Unternehmensziele eingesetzt werden.
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung
5	**Modulvoraussetzungen** keine
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung. Beide Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Klausur bezieht sich auf die Inhalte beider Lehrveranstaltungen.

8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Economics vor WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Finance 6					
Kennnummer 1259SMFi06	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Empirical Finance		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Ausgewählte grundlegende und fortgeschrittene ökonometrische Verfahren, insb. OLS, FGLS, Panelverfahren und Zeitreihenmodelle • Testverfahren zur Beurteilung der Güte der Schätz- und Prognoseergebnisse • Anwendung von Regressionsmodellen im Rahmen der Analyse theoretischer Modelle und Schätzung bzw. Prognose von Parametern für praxisrelevante Problemstellungen				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erkennen Strategien zur Erhebung, Aufbereitung und Auswertung unternehmensbezogener Daten. ... differenzieren vor diesem Hintergrund ausgewählte ökonometrische Verfahren. ... interpretieren Analysestrategien zur Auswertung des Einflusses einzelner Faktoren auf die Stabilität von Unternehmensergebnissen. ... erstellen im Rahmen von Übungen und Fallstudien eigenständige Regressionsanalysen für ausgewählte Anwendungsbereiche (bspw. zum Testen von Kapitalmarktmodellen, zur Kapitalkostenschätzung und Bewertung von Unternehmen). ... diskutieren ihre Erkenntnisse im Rahmen von Gruppenarbeiten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Grundkenntnisse in Statistik				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management:				

	Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Dieter Hess
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Finance 7					
Kennnummer 1259SMFi07	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Rechnungslegung von Versicherungsun-ternehmen nach HGB und IFRS		**Kontakt-zeit** 30h	**Selbststu-dium** 60h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Rechnungslegungssysteme • Rechtsquellen • Rechnungslegung nach HGB, IAS/IFRS • Full Fair Value Accounting				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... untersuchen Jahresabschlüsse von Versicherungsunternehmen auf Basis unterschiedlicher Rechtsgrundlagen. ... bewerten Schadens-, Schwankungs- und Deckungsrückstellungen. ... untersuchen die Auswirkungen unterschiedlicher Rechtsgrundlagen auf die Bewertung von Bilanzpositionen. ... setzen risikoorientierte Prüfungsansätze für Versicherungsunternehmen.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre:				

	BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Economics vor WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Finance 8					
Kennnummer 1259SMFi08	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Asset Management (2. Term)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Anlageprozess und Ausgestaltung von Aktienfonds • Handelsstrategien mit Aktien • Risikofaktoren				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... skizzieren die institutionellen Grundlagen des Asset Managements. ... analysieren verschiedene aktienspezifische Investmentstile und deren Erfolgsaussichten. ... bewerten Aktien sowie Portfolios aus Aktien ... berechnen die Risiken von Aktien. ... wägen die erwarteten Renditechancen von Aktien gegen die übernommenen Risiken ab, um ein professionelles und verantwortungsvolles Risikomanagement sicher zu stellen. ...vergleichen Strategien, mit denen Aktienportfolios gemanagt werden. ... beantworten kritische Fragen souverän. ... diskutieren die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse und Methoden durch die Bearbeitung anwendungsbezogener Übungsaufgaben in Kleingruppen. ... verständigen sich innerhalb der Kleingruppen auf geeignete Methoden zur Lösung der Übungsaufgaben und begründen ihre Entscheidung. ... reflektieren den eigenen Lernerfolg durch eigenständige Lösung von Fallbeispielen.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Schwerpunktmodul Financial Theory				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management				

	Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Value-Based Management in Insurance					
Kennnummer 1259SMVB00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Value-Based Management in Insurance - Theory and Practice		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Einführung in das Versicherungsmanagement • Versicherungsrisiko und Produktionstechnik • Risikomodellierung und Risikomessung • Risikomanagement und Shareholder Wealth • Risikobasierte Kapitalallokation • Entscheidungsfindung im Rahmen der wertorientierten Steuerung • Trends und Herausforderungen in der Versicherungsbranche				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erlernen Methoden zur Steuerung und Bewertung von Versicherungsunternehmen. ... erlernen Methoden zur wertorientierte Steuerung in Versicherungsunternehmen. ... modellieren Zahlungsströme von Versicherungsunternehmen. ... analysieren die Risikolage von Versicherungsunternehmen. ... bewerten verschiedene Methoden zur Berechnung des Kapitalbedarfs. ... bewerten verschiedene Methoden zur Risikokapitalallokation. ... erlernen Grundlagen des Asset Liability Managements.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik:				

	WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Economics vor WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Dr. Muhammed Altuntas Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Selected Issues in Finance I (6 LP)					
Kennnummer 1259SIiF01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Management von Leasinggestellschaften (1. Term)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls** • Institutionenökonomische Analyse von Leasingbeziehungen • Finanzierung von Leasinggesellschaften • Besonderheiten der Rechnungslegung von Leasingverträgen • Substanzwertrechnung • Controlling und Steuerung der Ertrags- und Risikosituation von Leasinggesellschaften				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... analysieren die theoretischen Grundlagen des Leasinggeschäfts. ... verstehen die betriebswirtschaftlichen Besonderheiten des Leasings. ... beurteilen verschiedene Möglichkeiten der Refinanzierung von Leasinggesellschaften. ... wenden die Substanzwertrechnung als Instrument zur Bewertung des Leasingbestandes an. ... diskutieren die Besonderheiten der Rechnungslegung von Leasingverträgen. ... wenden Instrumente des Controllings auf die Rendite-Risiko-Steuerung von Leasinggesellschaften an. ... entwickeln ein Verständnis für die Führungsaufgaben in einer Leasing-Gesellschaft				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine Empfehlungen				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik:				

	WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Selected Issues in Finance II					
Kennnummer 1259SMSF02	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** a) Management von Bausparkassen b) Unternehmensplanspiel (ab WS 20/21)		**Kontakt-zeit** a) 30h b) 60h	**Selbststu-dium** a) 150h b) 120h	**LV-Sprache** a) Deutsch b) Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** a) Unternehmensplanspiel Leasing • Typische Leasing-Vertragsarten • Kalkulation von Leasingverträgen • Risikomanagement • Vertriebsformen • Entscheidungen im IT- und Personalbereich b) Management von Bausparkassen • Wesentliche Inhalte des Bausparkassengesetzes • Grundlagen des Kollektivmanagement und der Kollektivsteuerung • Risikofelder für Bausparkassen • Kollektive und kollektivbedingte Zinsspanne • Kollektive Liquiditätssteuerung, insb. das Management von Trägheitsreserven • die Auswirkungen der Baseler Verordnungen auf Bausparkassen					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... entwickeln auf der Basis betriebswirtschaftlicher Theorien eine Unternehmensstrategie ... wenden finanzmathematische Methoden an, um Verträge zu kalkulieren ... bewerten die Auswirkungen ihrer unternehmerischen Entscheidungen auf die Risikosituation des Unternehmens ... beurteilen die Auswirkungen des Wettbewerbs auf das Ergebnis ihrer Handlungen ... beschäftigen sich mit den aufsichtsrechtlichen Grundlagen von Kreditinstituten und Finanzdienstleistungsinstituten. ... arbeiten kooperativ in einem Team mit und entwickeln gemeinsam mit den anderen Teammitgliedern Entscheidungen ... begründen argumentativ, welche Entscheidungen sie präferieren ... verteidigen ihre eigenständig erarbeiteten Problemlösungen ... erkennen ihre eigene Verantwortung in Bezug auf die Unternehmensziele ... entwickeln ein Verständnis für ihre Führungsrolle in einem Unternehmen ... beurteilen in Selbstreflexion ihren eigenen Handlungsprozess					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung Forschungsprojekt				

5	**Modulvoraussetzungen** keine
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: PO
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung. Nur einer der beiden Lehrveranstaltungen muss besucht werden.
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Selected Issues in Finance IV					
Kennnummer 1259SMSF04	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch und Eng-lisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester

1	**Lehrveranstaltungen** a) Empirical Corporate Finance (1. Term) b) Empirical Applications in Investments and Finance (2. Term)	**Kontakt-zeit** a) 60h b) 60h	**Selbststu-dium** a) 120h b) 120h	**LV-Sprache** a) Englisch b) Englisch
2	**Inhalte des Moduls** Empirical Corporate Finance: • Selected econometric techniques, e.g., rolling regressions, panel estimators and time-series models. • Tests to examine the quality of estimations and forecasts. • Applications of econometric methods to practical issues.			
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... use selected econometric methods typically applied in finance, develop an understanding for the use of these methods, and discuss conditions that are necessary in order to use these methods and to resolve potential statistical and economic issues. ... deal with issues of causality and comprehend how and why statistical methods in finance (investments and asset pricing, corporate finance) are applied by practitioners and scholars. ... learn how to analyse data relating to capital markets and corporations via statistical software. ... understand sophisticated econometric methods in order to identify causal relations in economic data and discuss results taking endogeneity concerns into account.			
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung			
5	**Modulvoraussetzungen** für Empirical Corporate Finance empfohlen: Grundkenntnisse von SAS (Schwerpunktmodul Finance 6) ; für Empirical Applications in Investments and Finance empfohlen: Grundkenntnisse in Kapitalmarkttheorie und Ökonometrie			
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)			
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung zu genau einer der angegebenen Lehrveranstaltungen (freie Auswahl des Studierenden).			
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management			

	Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Dieter Hess
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Research in Finance (Research Track)					
Kennnummer 1259RiFi01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch und Eng-lisch	**Modulbe-ginn** jedes 4. Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** a) Empirical Research in Asset Manage-ment b) Empirical Research in Corporate Fi-nance c) Wissenschaftliches Arbeiten in Finance: Von der der Idee zur Veröffentlichung		**Kontakt-zeit** a) 30h b) 60h c) 30h	**Selbststu-dium** a) 150h b) 120h c) 150h	**LV-Sprache** a) Englisch b) Englisch c) Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** Empirical Research in Corporate Finance • Aktuelle Fragestellungen in der Kapitalmarktforschung mit Fokus auf Corporate Fi-nance • Kritische Beurteilung zentraler Studien aus diesem Bereich • Methodische Umsetzung empirischer Untersuchungen • Anleitung zu selbständiger Forschung Empirical Research in Asset Management • Aktuelle Fragestellungen in der Kapitalmarktforschung mit Fokus auf Asset Manage-ment • Kritische Beurteilung zentraler Studien aus diesem Bereich • Methodische Umsetzung empirischer Untersuchungen • Anleitung zu selbständiger Forschung Wissenschaftliches Arbeiten in Finance: Von der Idee zur Veröffentlichung • Entwicklung eines Forschungsproposals im Bereich Finance • Ausarbeitung des Proposals zu einem Forschungspapier • Präsentation und Publikation des Forschungspapiers					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... entwickeln eigene Forschungsideen. ... konzipieren die Durchführung eigener Forschungsprojekte. ... formulieren eigene Forschungsproposals und arbeiten diese zu Papieren aus. ... führen einen wissenschaftlichen Diskurs.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung Seminar				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Umfangreiche Kenntnisse in Finance und Statistik werden vorausgesetzt. Es werden mind. 42 LP aus dem Basis- und Aufbaubereich und/oder Schwerpunktbereich mit einer Mindestdurchschnittsnote von 2,0 empfohlen.				

6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: RE, HA
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der kombinierten Prüfung. Es muss und kann nur eine Veranstaltung besucht werden; die Prüfung bezieht sich auf Themen einer Veranstaltung.
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Dieter Hess Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz
10	**Sonstige Informationen** Nur eine der drei Veranstaltungen (a, b oder c) muss und kann gewählt werden. Die Veranstaltungen werden unregelmäßig angeboten.

Schwerpunktmodul Advanced Seminar Finance I					
Kennnummer 1259SMAF01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch und Eng-lisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester

1	**Lehrveranstaltungen** Seminar Financial Institutions	**Kontakt-zeit** 30h	**Selbststu-dium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch und Eng-lisch

2	**Inhalte des Moduls** Es werden wechselnde Inhalte aus dem Bereich der Finanzinstitutionen behandelt.
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... führen eine eigenständige Literatur- und Internetrecherche durch und werten diese aus. ... arbeiten sich selbständig in den gewählten Themenkomplex ein. ... analysieren selbständig eine wissenschaftliche Fragestellung. ... verfassen eine schriftliche Hausarbeit zum gewählten Thema. ... beherrschen die Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens. ... halten ein Einzel- oder Gruppenreferat von 60 Minuten. ... beherrschen Präsentationstechniken. ... diskutieren im Rahmen von Koreferaten die Ergebnisse der anderen Teilnehmer.
4	**Lehr- und Lernformen** Seminar
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Basismodul Financial Theory und Basismodul Financial Institutions Manage-ment
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: RE, HA
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der kombinierten Prüfung.
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Advanced Seminar Finance II					
Kennnummer 1259SMAF02	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch und Eng-lisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Seminar Capital Markets & Corporate Fi-nance		**Kontakt-zeit** 30h	**Selbststu-dium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch und Eng-lisch
2	**Inhalte des Moduls** Aktuelle theoretische und empirische Fragestellungen aus den Bereichen Kapitalmärkte, Asset Management und Unternehmensfinanzen.				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... definieren selbständig eine ausgewählte umfangreiche Problemstellung. ... werten hierzu eigenständig Literatur- und Internetquellen aus und wählen geeignete Quellen aus. ... kreieren ihre Problemlösung im Rahmen einer schriftlichen Hausarbeit. ... präsentieren die eigene Hausarbeit im Rahmen eines ein Einzel- oder Gruppenreferats von 60 Minuten Dauer. ... diskutieren im Rahmen von Koreferaten die Ergebnisse der anderen Teilnehmer. ... führen einen wissenschaftlichen Diskurs.				
4	**Lehr- und Lernformen** Seminar				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Die Basisvorlesungen im Financebereich sollten vorher erfolgreich abge-schlossen sein.				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance				
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Dieter Hess Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz				
10	**Sonstige Informationen**				

3.6.3 Ergänzungsbereich

Schwerpunktmodul Besteuerung der Unternehmen						
Kennnummer 1016SbeUn0		**Workload** 360h	**LP** 12	**Modul-sprache** Deutsch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 2 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** a) Besteuerung der Unternehmen I (WiSe) b) Besteuerung der Unternehmen II (SoSe)			**Kontakt-zeit** a) 45h b) 45h	**Selbststu-dium** a) 135h b) 135h	**LV-Sprache** a) Deutsch b) Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Betriebswirtschaftliche Bedeutung der Besteuerung • Besteuerung von Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften • Rechtsformwahl im Hinblick auf laufende nationale und grenzüberschreitende Besteuerungssachverhalte • Rechtsformoptimierung und besondere Rechtsformen • Besteuerung der grenzüberschreitenden Geschäftstätigkeit und internationale Steuerplanung • Doppelbesteuerungsproblematik und Umgang mit Maßnahmen zur Verhinderung von Steuerarbitrage • Steuerplanung im Rahmen von Unternehmensumstrukturierungen und Unternehmensübernahmen • Umwandlungssteuergesetz • Vertiefung der Vorlesungsinhalte anhand von Übungsfällen					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen Problemstellungen und Methoden der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre. ... verstehen den Einfluss von Steuern auf Rechtsformentscheidungen. ... gewinnen einen Einblick in die Besteuerung der grenzüberschreitenden Geschäftstätigkeit. ... verstehen den Einfluss von Steuern auf nationale und grenzüberschreitende Entscheidungen für Unternehmen. ... wenden die erworbenen Kompetenzen auf konkrete Fallbeispiele an.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung					
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Grundkenntnisse des Steuerrechts.					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: PO					

7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfungen. Es müssen beide Lehrveranstaltungen belegt werden. Beide Veranstaltungen werden in Teilprüfungen abgeprüft!
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Economics vor WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Michael Overesch
10	**Sonstige Informationen** Die Veranstaltung kann auch im Sommer begonnen werden. Der Beginn im Wintersemester wird empfohlen.

Schwerpunktmodul Operative and Strategic Controlling						
Kennnummer 1016SOSCo0		**Workload** 360h	**LP** 12	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** a) Operative Controlling (1. Term) b) Strategic Controlling (2. Term)			**Kontakt-zeit** a) 60h b) 60h	**Selbststu-dium** a) 120h b) 120h	**LV-Sprache** a) Englisch b) Englisch
2	**Inhalte des Moduls** Operative Controlling: • Grundlagen des Controlling • Theorie, Konzepte und Methoden zur Fundierung des Controlling • Controllinginstrumente Strategic Controlling: • Einführung in das strategische Controlling • Traditionelle Instrumente des Kostenmanagements • Neuere Instrumente des Kostenmanagements • Benchmarking					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... identifizieren die wichtigsten Controlling-Konzepte. ... erlernen unterschiedliche Arten von Interdependenzen und bewerten analytische und heuristische Methoden zur Koordination dieser Interdependenzen. ... vertiefen unterschiedliche „klassische“ Kostenrechnungsmethodiken (u.a. Ist- und Plan-kostenrechnung, Voll- und Teilkostenrechnung). ... erlernen Methoden zur Berechnung von Abweichungsanalysen. ... verstehen das Peinreich-Lücke Theorem und die Beziehung zwischen Investitions- und Kostenrechnung. ... wenden die lineare Programmierung zur Produktionsprogrammplanung und die dynami-sche Programmierung zur Bemessung von intertemporalen Interdependenzen an. ... untersuchen den Nutzen von zusätzlichen Informationen unter Unsicherheit durch Nut-zung des Informationswert-Konzeptes. ... analysieren die „Principal-Agency“ Theorie und lösen mit Hilfe von Controlling-Instru-menten entstehende Anreiz-Probleme. ... erlernen die wichtigsten Controlling-Konzepte um Koordinationsprobleme zu lösen. ... vergleichen die Vor- und Nachteile von proaktivem Kostenmanagement und frühzeitiger Kostenplanung. ... untersuchen die neueren Instrumente des Kostenmanagements (u.a. Lebenszykluskos-tenrechnung, Target Costing, Activity-based Costing). ... diskutieren die Grundlagen des Benchmarkings. ... wenden die erlernten Kompetenzen in konkreten Fallbeispielen an.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung					

5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung sowie der Entscheidungstheorie.
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: PO
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung. Es müssen beide Lehrveranstaltungen belegt werden. Das Modul wird in zwei schriftlichen Prüfungselementen abgeprüft.
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Economics vor WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg
10	**Sonstige Informationen** Relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekannt gegeben.

Schwerpunktmodul Internationale Rechnungslegung					
Kennnummer 1016SMIR01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester

1	**Lehrveranstaltungen** Internationale Rechnungslegung	**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Deutsch

2	**Inhalte des Moduls** • Dogmatische und konzeptionelle Grundlagen der IFRS • Institutioneller Rahmen der IFRS • IASB-Framework • Aktivierungs- und Passivierungsregeln • Bewertungsregeln • Sonderprobleme im IFRS-Einzel- und Konzernabschluss
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erlangen Bilanzsicherheit in der internationalen Rechnungslegung [IFRS]. ... erwerben Kompetenz zur systemkonformen Auslegung der Standardtexte. ... wenden erlerntes Wissen über Rechnungslegungsregeln auf praktische Fälle an. ... wenden betriebswirtschaftliche Bewertungskonzepte im Rahmen der IFRS-Bilanzierung an.
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: keine
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development

	Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Christoph Kuhner
10	**Sonstige Informationen** Die Prüfung wird jedes Semester angeboten.

Schwerpunktmodul Unternehmensbewertung					
Kennnummer 1016SMUb01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Unternehmensbewertung (WiSe)		**Kontakt-zeit** 60	**Selbststu-dium** 120	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Anlässe, Zwecke, Dogmengeschichte • Äquivalenzprinzipien • Prognoseregeln und -Instrumente • Risikonutzenansatz der Unternehmensbewertung • Kapitalmarktorientierte Bewertungsmethoden				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erwerben Kompetenz zur Differenzierung unterschiedlicher Anlässe, Zwecke und dogmatischer Konzeptionen der Unternehmensbewertung. ... wenden die Grundregeln der investitionstheoretischen Bewertungslehre auf Unternehmensbewertungsprobleme an. ... erstellen Cash Flow-Prognosen. ... erwerben Kompetenzen zum zielbezogenen Einsatz der unterschiedlichen Varianten der DCF-Methode und anderer moderner Bewertungsmethoden.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Emfohlen: keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development:				

	Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Christoph Kuhner
10	**Sonstige Informationen** Die Prüfung wird jedes Semester angeboten.

Schwerpunktmodul Selected Issues in Business Taxation I					
Kennnummer 1016SMSB01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester

1	**Lehrveranstaltungen** a) Tax Accounting b) Financial Service and Real Estate Tax-ation (1. Term) c) Besteuerung von Familienunternehmen	**Kontakt-zeit** a) 30h b) 30h c) 30h	**Selbststu-dium** a) 60h b) 60h c) 60h	**LV-Sprache** a) Englisch b) Englisch c) Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** Ausgewählten Fragestellungen des Steuerrechts			
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erwerben juristische Methodenkompetenz im Bereich des Steuerrechts. ... erhalten inhaltliche Kompetenzen zum vertieften Verständnis des Steuerrechts. ... lernen die Lösung neuer Fälle unter Anwendung der vermittelten fachlichen und metho-dischen Kompetenzen.			
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung			
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Grundkenntnisse der Unternehmensbesteuerung			
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)			
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung. Zwei Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Klausur bezieht sich auf die Inhalte von zwei Lehrveranstaltungen.			
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management			

	Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Michael Overesch
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Selected Issues in Business Taxation II					
Kennnummer 1016SMSB02	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch und Eng-lisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester

1	**Lehrveranstaltungen** a) International Tax Planning (1. Term) b) Konzernbesteuerung	**Kontakt-zeit** a) 30h b) 30h	**Selbststu-dium** a) 60h b) 60h	**LV-Sprache** a) Englisch b) Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** Ausgewählten Fragestellungen des Steuerrechts			
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erwerben juristische Methodenkompetenz im Bereich des Steuerrechts. ... erhalten inhaltliche Kompetenzen zum vertieften Verständnis des Steuerrechts. ... lernen die Lösung neuer Fälle unter Anwendung der vermittelten fachlichen und methodischen Kompetenzen.			
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung			
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Grundkenntnisse der Unternehmensbesteuerung			
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: KL (30), MP (30)			
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der kombinierten Prüfung. Es müssen beide Veranstaltungen belegt werden. Beide Veranstaltungen werden in einer gemeinsamen Prüfung abgeprüft!			
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Media and Technology Management:			

	Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Economics vor WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Michael Overesch
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Value-based Controlling					
Kennnummer 1016SVbCo0	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Value-based Controlling		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Grundlagen des wertorientieren Controllings (u.a. traditionelle Finanzkennzahlen) • Charakteristika von Kapitalmärkten • Auswirkungen der Kapitalstruktur auf den Unternehmenswert • Der Shareholder Value-Ansatz • Discounted Cash flow (DCF) Verfahren • Wertorientierte Kennzahlen • Umsetzung einer wertorientierten Strategie • Das Ohlson Modell				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... identifizieren die Nachteile traditioneller finanzieller Kennzahlen. ... beurteilen Kapitalmarkt-Charakteristika und deren Implikationen für die Bewertung. ... transferieren investitionstheoretische Kalküle auf Unternehmensbewertungen. ... differenzieren zwischen Bewertungsverfahren insb. hinsichtlich zugrundeliegender Annahmen. ... konstruieren Ansätze zur Cash Flow- und Gewinn- Prognose und Kapitalkostenbestimmung. ... modifizieren publizierte Jahresabschlussdaten zu ökonomischen Größen ... bestimmen Unternehmenswerte auf Basis von Multiplier-, DCF- und EVA-Konzepten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung sowie der Entscheidungstheorie.				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science Mathematik:				

	WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Economics vor WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg
10	**Sonstige Informationen** Relevante Literatur wird zu Beginn des jeweiligen Semesters bekannt gegeben.

Schwerpunktmodul Ausgewählte Fragen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung I						
Kennnummer 1016SAFRW0		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch und Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Wintersemester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** a) Unternehmenspublizität und Jahresabschlussanalyse b) Konzernbilanzen (1. Term)			**Kontakt-zeit** a) 30h b) 30h	**Selbststu-dium** a) 60h b) 60h	**LV-Sprache** a) Deutsch b) Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Regulierung von Kapitalmarktinformationen • Value Relevance-Studien • Techniken des Unternehmensratings • Kennzahlengestützte Analyse • Sonderprobleme der Konzernbilanzierung					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erwerben Kompetenz in der Beurteilung der rechtlichen und strategischen Aspekte der modernen Kapitalmarktkommunikation. ... erwerben Kompetenz zur Beurteilung der Motive und zur Analyse der Instrumente der Bilanzpolitik. ... bewerten die Entscheidungsnützlichkeit von Rechnungslegungsdaten aus verschiedenen Blickwinkeln. ... erwerben Kompetenz zur zielorientierten Anwendung von betriebswirtschaftlichen Bewertungskonzepten im Rahmen der Jahresabschlussanalyse. ... erlangen Bilanzsicherheit in der Konzernrechnungslegung nach nationalen und internationalen Normen. ... analysieren Rechnungslegungsprobleme in praxisnahen Bereichen.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung					
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: keine					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung. Es müssen beide Lehrveranstaltungen belegt werden. Beide Veranstaltungen werden in einer gemeinsamen Klausur abgeprüft!					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing					

	Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Economics vor WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Christoph Kuhner
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Research in Finance (Research Track)					
Kennnummer 1259RiFi01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch und Eng-lisch	**Modulbe-ginn** jedes 4. Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** a) Empirical Research in Asset Manage-ment b) Empirical Research in Corporate Fi-nance c) Wissenschaftliches Arbeiten in Finance: Von der der Idee zur Veröffentlichung		**Kontakt-zeit** a) 30h b) 60h c) 30h	**Selbststu-dium** a) 150h b) 120h c) 150h	**LV-Sprache** a) Englisch b) Englisch c) Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** Empirical Research in Corporate Finance • Aktuelle Fragestellungen in der Kapitalmarktforschung mit Fokus auf Corporate Fi-nance • Kritische Beurteilung zentraler Studien aus diesem Bereich • Methodische Umsetzung empirischer Untersuchungen • Anleitung zu selbständiger Forschung Empirical Research in Asset Management • Aktuelle Fragestellungen in der Kapitalmarktforschung mit Fokus auf Asset Manage-ment • Kritische Beurteilung zentraler Studien aus diesem Bereich • Methodische Umsetzung empirischer Untersuchungen • Anleitung zu selbständiger Forschung Wissenschaftliches Arbeiten in Finance: Von der Idee zur Veröffentlichung • Entwicklung eines Forschungsproposals im Bereich Finance • Ausarbeitung des Proposals zu einem Forschungspapier • Präsentation und Publikation des Forschungspapiers				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... entwickeln eigene Forschungsideen. ... konzipieren die Durchführung eigener Forschungsprojekte. ... formulieren eigene Forschungsproposals und arbeiten diese zu Papieren aus. ... führen einen wissenschaftlichen Diskurs.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung Seminar				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Umfangreiche Kenntnisse in Finance und Statistik werden vorausgesetzt. Es werden mind. 42 LP aus dem Basis- und Aufbaubereich und/oder Schwerpunktbereich mit einer Mindestdurchschnittsnote von 2,0 empfohlen.				

6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: RE, HA
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der kombinierten Prüfung. Es muss und kann nur eine Veranstaltung besucht werden; die Prüfung bezieht sich auf Themen einer Veranstaltung.
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Dieter Hess Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz
10	**Sonstige Informationen** Nur eine der drei Veranstaltungen (a, b oder c) muss und kann gewählt werden. Die Veranstaltungen werden unregelmäßig angeboten.

Schwerpunktmodul Research on Organizations and Innovation (Research Track)						
Kennnummer 1253SMRO00		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 4. Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Empirical and theoretical research on organization and innovation			**Kontakt-zeit** 30h	**Selbststu-dium** 150h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Aktuelle Fragen aus Management-, Organisations- und/oder Innovationsforschung, mit Fokus auf theoretischer und empirischer Forschung • Kritisches Begutachten zentraler wissenschaftlicher Artikel • Unterstützung bei eigener, unabhängiger Forschung					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... diskutieren wissenschaftliche Artikel mit dem Ziel, Theorien und methodische Ansätze in Management, Organisation und Innovation zu verstehen, vergleichen, und kritisch zu evaluieren. ... entwickeln Forschungsideen, mit Fokus auf diverse Themen innerhalb der oben genannten Forschungsfelder. ... sind darauf vorbereitet, ihre eigenen Forschungsprojekte durchzuführen.					
4	**Lehr- und Lernformen** Seminar					
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Fortgeschrittene Kenntnisse in Statistik sowie in Management, Organisation und Innovation. Vor Teilnahme am Modul werden 18 LP im Methodenblock sowie 33 LP in Basis- und Aufbau- sowie Schwerpunktmodulen der Studienrichtung empfohlen, inklusive des Seminars.					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: RE, HA					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der kombinierten Prüfung.					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Finance:					

	Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Mark Ebers
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Research in Supply Chain Management (Research Track)						
Kennnummer 1271SMRS00		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch und Eng-lisch	**Modulbe-ginn** jedes 4. Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Research in Supply Chain Management			**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Deutsch und Eng-lisch
2	**Inhalte des Moduls** • Komplexe Entscheidungsmodelle • Grenzen bestehender Modelle • Erweiterung und Anpassung von Modellen					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... vertiefen vorhandenes Wissen im Bereich Supply Chain Management. ... entwickeln bestehende Supply Chain Methoden und Modelle weiter. ... wenden neue Methoden auf unterschiedliche Sachverhalte an.					
4	**Lehr- und Lernformen** Seminar					
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Es werden mind. 42 LP aus dem Basis- und Aufbaubereich und/oder Schwer-punktbereich mit einer Mindestdurchschnittsnote von 2,0 empfohlen.					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: PO					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation					

9	**Modulbeauftragte/r** Area Supply Chain Management
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Research in Marketing (Research Track)						
Kennnummer 1266SMRM00		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Research in Marketing			**Kontakt-zeit** 30h	**Selbststu-dium** 150h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Aktuelle Themen der Marktforschung mit den Schwerpunkten Theorieentwicklung und empirische Forschung. • Kritische Bewertung zentraler Forschungsarbeiten. • Anleitung zu unabhängiger Forschung.					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... bewerten und diskutieren Forschungsartikel, um Theorien und methodische Ansätze im Marketing und Konsumentenverhalten zu verstehen. ... entwickeln Forschungsideen, mit Fokus auf verschiedenen Themen der zeitgenössischen Marktforschung. ... führen eigene Forschungsprojekte durch. ... schreiben selbstständig Arbeiten.					
4	**Lehr- und Lernformen** Seminar					
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Es werden mind. 42 LP aus dem Basis- und Aufbaubereich und/oder Schwerpunktbereich mit einer Mindestdurchschnittsnote von 2,0 empfohlen.					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: RE, PR					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der kombinierten Prüfung.					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance					

	Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Area Marketing
10	**Sonstige Informationen**

Basismodul Advanced Mathematics					
Kennnummer 1314BMAMa0	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Advanced Mathematics for Economists		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Überblick über elementare mathematische Konzepte • Metrische und normierte Räume • Lineare algebra • Differentialrechnung und Anwendungen • Konvexe Mengen und konkave Funktionen • Optimierung				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... wenden mathematische Argumentations- und Beweistechniken sachrichtig an. ... formulieren in der Forschung auftretende ökonomische Probleme mathematisch und lösen diese.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine Empfehlungen				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management				

	Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Martin Barbie
10	**Sonstige Informationen**

Basismodul Advanced Experimental Methods					
Kennnummer 1289BMAEM0	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Advanced Experimental Methods		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Experimentelle Methoden in den Wirtschaftswissenschaften • Experimentaldesign • Praktische Durchführung von Experimenten • Auswertung der Daten aus ökonomischen Experimenten				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... begreifen unterschiedliche Methoden und kennen Anwendungsbereiche der Experimentellen Wirtschaftsforschung. ... wenden die Methoden an, beurteilen diese, und interpretieren experimentelle Daten. ... verwenden die Fachsprache adressatengerecht.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine Empfehlungen				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management				

	Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Andreas Schabert
10	**Sonstige Informationen** Literatur Experimental Methods: Friedman and Sunder, Experimental Methods: A Primer for Economists, Cambridge University Press (1994)

Basismodul Advanced Computational Methods					
Kennnummer 1289BMACM0	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Computational Methods		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Programmierung numerischer Algorithmen • Numerische Approximation • Numerische Lösung von Nullstellen- und Optimierungsproblemen • Anwendung auf kanonische ökonomische Probleme • Parametrisierung, Lösung und Simulation struktureller ökonomischer Modelle				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... wenden numerische Methoden und Programme zur Lösung und Simulation quantitativer struktureller ökonomischer Modelle an. ... interpretieren Ergebnisse der Anwendung numerischer Modelle. ... verwenden die Fachsprache adressatengerecht.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine Empfehlungen				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management:				

	Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Andreas Schabert
10	**Sonstige Informationen**

Basismodul Advanced Microeconomics I					
Kennnummer 1289BMAMi1	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Advanced Microeconomics I		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Theorie des Haushalts und der Nachfrage • Theorie der Unternehmung und des Angebots • Marktgleichgewicht				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... verstehen moderne mikroökonomische Konzepte. ... beherrschen die wichtigsten Techniken mikroökonomischer Analyse, zum Beispiel die Analyse des individuellen Entscheidungsverhaltens. ... verwenden mathematische Modelle zur Untersuchung der Preisbildung auf Märkten. ... modifizieren diese Modelle um ihre Grenzen zu erkennen und die Wirkungen von politischen Eingriffen zu analysieren.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Gute Grundkenntnis in Mikroökonomik und Mathematik.				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development				

	Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Johannes Münster
10	**Sonstige Informationen**

Basismodul Advanced Microeconomics II					
Kennnummer 1289BMAMi2	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Advanced Microeconomics II		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Statische Spiele mit vollständiger Information: Nash-Gleichgewicht, gemischte Strategien • Dynamische Spiele mit vollständiger Information: Teilspielperfektes Nash-Gleichgewicht, Einmalabweichungsprinzip, Verhandlungen, Vorwärtsinduktion • Statische Spiele mit unvollständiger Information: Bayesianisches Nash-Gleichgewicht, Auktionen • Dynamische Spiele mit unvollständiger Information: Perfektes Bayesianisches Nash-Gleichgewicht und Verfeinerungen, Signalisierungsspiele • Mechanismus Design und soziale Aggregierung von Präferenzen • Aktuelle Entwicklungen in der Spieltheorie und des Mechanismus Designs				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erwerben und vertiefen Methodenkenntnisse im Bereich der modernen Spieltheorie und des Mechanismus Designs. ... diskutieren die aktuellsten Entwicklungen in der Spieltheorie.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine Empfehlungen				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe				

	Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Christoph Schottmüller
10	**Sonstige Informationen**

Basismodul Advanced Macroeconomics I					
Kennnummer 1302BMAMa1	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Advanced Macroeconomics I		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Stilisierte Fakten: Wachstum und Konjunkturzyklen • Dynamische Optimierung in kontinuierlicher Zeit und in diskreter Zeit unter Unsicherheit • Stabilität und Eindeutigkeit von dynamischen Gleichgewichten • Das kanonische neoklassische Wachstumsmodell • Exogene und endogene Wachstumstheorie • Theorie realer Konjunkturzyklen (TFP- und Staatsausgabenschocks) • Numerische Lösung, Simulation und Evaluation von strukturellen Modellen • Kalibration und Einführung in strukturelle Schätzung von Modellparametern				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... analysieren und lösen die kanonischen Modelle der Real Business Cycle and Growth Theory auf einem fortgeschrittenen methodischen Niveau. ... wenden die dafür notwendigen mathematischen und numerischen Methoden an. ... wenden diese Modelle an, um positive und normative Forschungsfragen in den Bereichen Wachstum und Konjunkturschwankungen zu beantworten. ... diskutieren die Stärken und Schwächen dieser Modelle in Bezug auf ihre Annahmen und Implikationen. ... parameterisieren die Modelle, indem Daten gefittet werden und bewerten die Güte des Fits. ... entwickeln analytische Fähigkeiten, die für Forschungsaktivitäten und weitere Studien erforderlich sind (Promotion). ... gewinnen ein Verständnis für die wichtigsten Stränge der Literatur, die sie für ihre eigene Forschung auf einem fortgeschrittenen Niveau vorbereitet.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine Empfehlungen				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung				

8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Peter Funk Univ.-Prof. Dr. Johannes Pfeifer
10	**Sonstige Informationen** Hilfreiche Literatur: - Acemoglu, Daron (2008). Introduction to modern economic growth. Princeton University Press. - McCandless, George T. (2008). The ABC of RBCs. Harvard University Press. - King, Robert G. and Sergio T. Rebelo (1999). “Resuscitating real business cycles”. Handbook of macroeconomics. Ed. by John B. Taylor and Michael Woodford. Vol. 1. Elsevier, 927–1007. - Chow, Gregory C. (1997). Dynamic economics: optimization by the Lagrange method. Oxford: Oxford University Press. - Ljungqvist, Lars and Thomas J. Sargent (2012). Recursive macroeconomic theory. 3rd ed. Cambridge, MA: MIT Press. - Stokey, Nancy, Robert E. Lucas, and Edward C. Prescott (1989). Recursive methods in economic dynamics. Harvard University Press.

Basismodul Advanced Macroeconomics II					
Kennnummer 1302BMAMa2	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Advanced Macroeconomics II		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Vollständige Märkte und die Existenz eines Repräsentativen Agenten • Unvollständige Märkte und heterogene Agenten • Fiskalpolitik, Verschuldung und optimale Besteuerung • Transaktionsfriktionen und Geldpolitik • Makroökonomik offener Volkswirtschaften • New Keynesianische Makroökonomik • Friktionen und Fluktuationen auf Arbeitsmärkten				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... beherrschen zentrale makroökonomische Konzepte zur Lösung positiver und normative Fragestellungen und bereiten sich auf eigene Forschungsarbeiten vor. ... vertiefen ihre Erkenntnisse über kurz- und mittelfristige makroökonomische Zusammenhänge und über den effizienten Einsatz von Politikmaßnahmen. ... bewerten und diskutieren den Einfluss von empirisch relevanten Friktionen in Güter-, Kapital- und erkennen Möglichkeiten zur Steigerung der sozialen Wohlfahrt in gesamtwirtschaftlichen Systemen mit unvollständigen Märkten. ... identifizieren den optimalen Einsatz von makroökonomischen Instrumenten der Wirtschaftspolitik unter Berücksichtigung relevanter Zielkonflikte. ... reflektieren und nehmen Stellung zu gesellschaftlich relevante Entwicklungen, insbesondere Ungleichheit und Arbeitslosigkeit, und hinterfragen aktuelle wirtschaftspolitische Maßnahmen im Hinblick auf potentielle Forschungsprojekte.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine Empfehlungen				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe				

	Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Michael Krause, Ph.D. Univ.-Prof. Dr. Andreas Schabert
10	**Sonstige Informationen** Nützliche Literatur: Ljungqvist, Lars and Thomas J. Sargent (2012). Recursive macroeconomic theory. 3rd ed. Cambridge, MA: MIT Press; Gali, J. (2015) Monetary Policy, Inflation, and the Business Cycle An Introduction to the New Keynesian Framework and Its Applications, 2nd ed., Princeton University Press. Schmitt-Grohe, S., and Uribe M. (2017). Open Economy Macroeconomics, Princeton University Press

Basismodul Advanced Econometrics I					
Kennnummer 1314BMAEc1	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Advanced Econometrics: Theory		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Das klassische lineare Modell • Tests im klassischen linearen Modell • Spezifikation ökonometrischer Modelle • Verallgemeinertes lineares Modell • Paneldaten-Regression • Zeitreihenökonometrische Methoden • Instrumentvariablen / GMM • Asymptotische Inferenz				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... besitzen grundlegende Kenntnisse ökonometrischer Methoden, die sie befähigen wissenschaftliche Beiträge im Bereich der empirischen Wirtschaftsforschung zu verstehen und die Eigenschaften der quantitativen Methoden zu beurteilen. ... modellieren wirtschaftswissenschaftliche Zusammenhänge ökonometrisch und wählen zwischen alternativen Modellspezifikationen aus. ... schätzen Parameter mit geeigneten Methoden und führen Hypothesentests durch.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine Empfehlungen				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik:				

	VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Jörg Breitung
10	**Sonstige Informationen** Dieser Kurs präsentiert ökonometrische Werkzeuge für die Analyse von Querschnittsdaten, Zeitreihen und Paneldaten auf Doktorandenniveau.

Basismodul Advanced Econometrics II					
Kennnummer 1314BMAEc2	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Advanced Econometrics: Applications		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** - Evaluation kausaler Effekte - Fixed Effects und Difference-in-Difference Schätzer - Regression Discontinuity Designs - Robuste Standardfehler und Clustering - Strukturelle Schätzungen mit Experimentaldaten				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... implementieren Schätzmethoden und Testverfahren. ... diskutieren Lage Schätz- und Testverfahren. ... wenden geeignete ökonometrische Modelle und die entsprechenden Inferenzmethoden an. ... führen empirische Studien in der modernen Makro- und Mikroökonometrie durch. ... berichten über ihr Vorgehen und ihre Ergebnisse.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine Empfehlungen				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: HA				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems				

	Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Jörg Breitung
10	**Sonstige Informationen** Dieser Kurs präsentiert ökonometrische Werkzeuge für die Analyse von Querschnittsdaten, Zeitreihen und Paneldaten auf Doktorandenniveau.

Schwerpunktmodul Research in Information Systems (Research Track)					
Kennnummer 1277SMRI00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Research in Information Systems		**Kontakt-zeit** 30h	**Selbststu-dium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch und Eng-lisch
2	**Inhalte des Moduls** Atuelle Forschungsthemen in der IS-Forschung Ausgewählte Theorien in der IS-Forschung Ausgewählte Methoden in der IS-Forschung				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... sind mit den aktuellen Themen der Informationssysteme vertraut. ... diskutieren und bewerten kritisch die Ergebnisse früherer Studien. ... entwickeln geeignete Ansätze für ihre eigenen Forschungsfragen. ... beherrschen die Methoden, um ihre Arbeit an den eigenen Forschungsfragen voranzu-treiben. ... schreiben erste eigene wissenschaftliche Artikel. ... beteiligen sich am wissenschaftlichen Diskurs.				
4	**Lehr- und Lernformen** Seminar				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Schwerpunktbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance				

	Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Managing Director Cologne Institute for Information Systems
10	**Sonstige Informationen** Von den Studierenden kann verlangt werden wissenschaftliche Artikel zu lesen und vorzubereiten, um kurze Präsentationen oder Zusammenfassungen zu erstellen oder Übungen zu absolvieren. Die Studierenden werden fristgerecht auf Pflichtlektüre hingewiesen. Die Seminare können als Blockveranstaltungen abgehalten werden. Relevante Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Die Seminare können von Fakultätsmitgliedern auf rotierender Basis oder von einem Zusatz- oder Gastprofessor abgehalten werden.

Basismodul Microeconomics					
Kennnummer 1289BMMi04	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Game Theory		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Nichtkooperative Spieltheorie • Spiele in Normalform • Spiele in extensiver Form, mit vollständiger und unvollständiger Information • Endlich und unendlich wiederholte Spiele • Kooperative Spieltheorie • Kern, Shapley-Wert, Verhandlungslösungen • Evolutionäre Spieltheorie • Sozialwahltheorie und Wahlen • Condorcet-Paradoxon, Arrow-Theorem				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erwerben grundlegende Kenntnisse im Bereich der Spieltheorie. ... verstehen die Anwendungsfelder der Spieltheorie in den Politik- und Sozialwissenschaften. ... erschließen die Verknüpfungen zwischen Spieltheorie und experimenteller Wirtschaftsforschung.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management:				

	Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Geographie: VWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Basis- und Aufbaubereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Bettina Rockenbach
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Economic Engineering					
Kennnummer 1289SMEE00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Economic Engineering		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Evaluation der Rollen von Theorie, Labor- sowie Feldexperimenten für die Entwicklung von Märkten und Anreizsystemen • Analyse von relevanten Verhaltensphänomenen und institutionellen Details, die für spezifische Designs von besonderer Wichtigkeit sind • Diskussion praktischer Anwendungen von Economic Engineering in Matching Märkten, bei Auktionen und weiteren Märkten				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... wenden ihr theoretisches und empirisches Handwerkszeug auf reale Märkte an. ... identifizieren Probleme in Märkten, entwickeln Lösungsansätze und diskutieren diese im Hinblick auf verschiedene Anspruchsgruppen. ... beschäftigen sich mit aktuellen ökonomischen Herausforderungen und präsentieren eigene Ideen.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management				

	Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Axel Ockenfels
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Auction Theory					
Kennnummer 1289SMAT00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Auctions and Market Design		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Auktionen mit „Private Values“: Zweitpreisauktionen, Erstpreisauktionen, Reservations-preise, Revenue Equivalence Theorem, Erweiterungen • Mechanismusdesign: Revelation Principle, Optimale Mechanismen, Effiziente Mechanis-men • Auktionen mit „Interdependent Values“: Erlösvergleiche, Linkage Prinzip				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erwerben ein tieferes Verständnis der ökonomischen Theorie des Designs von Auktio-nen				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (120)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics				

	Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Prof. Dr. Peter Cramton
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Vertragstheorie					
Kennnummer 1289SMVe00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester

1	**Lehrveranstaltungen** Vertragstheorie	**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Deutsch

2 Inhalte des Moduls

- Prinzipal-Agenten Modelle
- Mechanism Design
- Hold-up Problem
- Unvollständige Verträge

3 Lernziele des Moduls

Die Studierenden...
... erkennen die Konzepte der Informationsökonomie.
... beschreiben und modellieren Situationen mit Informationsasymmetrien zwischen mehreren Parteien.
... analysieren und diskutieren vertragstheoretische Wirkungszusammenhänge.
... wenden Methoden zur Lösung vertragstheoretischer Probleme an.

4 Lehr- und Lernformen

Vorlesung
Übung

5 Modulvoraussetzungen

keine

6 Form der Modulabschlussprüfung

Schriftliche Prüfung: KL (60)

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der schriftlichen Prüfung.

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

Master of Science Business Administration - Supply Chain Management:
Ergänzungsbereich Supply Chain Management
Master of Science Sociology and Social Research:
Ergänzungsbereich Sociology and Social Research
Master of Science Information Systems:
Ergänzungsbereich Information Systems
Master of Science Business Administration - Corporate Development:
Ergänzungsbereich Corporate Development
Master of Science Economic Research:
Ergänzungsbereich Economic Research
Master of Science Business Administration - Media and Technology Management:
Ergänzungsbereich Media and Technology Management

	Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Patrick W. Schmitz
10	**Sonstige Informationen** Die Pflichtlektüre wird in jedem Semester bekannt gegeben.

Schwerpunktmodul Behavioral Economics					
Kennnummer 1289SMBE00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Behavioral Economics		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** Ausgehend vom Modell des homo oeconomicus werden verhaltenstheoretische Konzepte vorgestellt, die auf Erkenntnissen aus empirischen bzw. experimentellen Untersuchungen basieren. Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Theorien eingeschränkt rationalen Verhaltens und beleuchtet vor allem deren Kritik am Modell des homo oeconomicus.				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... verstehen Verhaltensmodelle und formale Argumente. ... wenden fortgeschrittene Konzepte der Mikroökonomie an. ... hinterfragen erlernte Inhalte kritisch.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Basismodule in Microeconomics				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management				

	Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Dr. Thomas Lauer Univ.-Prof. Dr. Bettina Rockenbach
10	**Sonstige Informationen**

Basismodul Experimental Methods					
Kennnummer 1289BMEM00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Experimental Methods		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** Der Kurs behandelt die Methoden der Experimentellen Wirtschaftsforschung; insbesondere Fragen zum Experimentaldesign, zur praktischen Durchführung von ökonomischen Experimenten und zur Auswertung der Daten aus ökonomischen Experimenten.				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... lernen unterschiedliche Methoden und Anwendungsbereiche der Experimentellen Wirtschaftsforschung kennen. ... diskutieren die Vor- und Nachteile einzelner Elemente des Experimentdesigns. ... beurteilen unterschiedliche Methoden zur Auswertung von Daten aus ökonomischen Experimenten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management:				

	Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Bettina Rockenbach
10	**Sonstige Informationen** Literatur: Friedman and Sunder, Experimental Methods: A Primer for Economists, Cambridge University Press (1994)

Schwerpunktmodul Matching and Market Design: Theory and Practice						
Kennnummer 1289SMMD00		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Matching and Market Design: Theory and Practice			**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • One-sided Matching: Betriebszuteilung und Stellenaustausch • Two-sided matching: Einstiegsarbeitsmärkte • School choice and random assignment • Matching with contracts: Distributional constraints and internet-ad auctions • Large matching markets • Combinatorial assignment and course allocation					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... definieren theoretische Modelle der Matching-Märkte. ... verwenden eine Mischung aus Theorie, Experimenten und Empirie, um bestehende Matching-Mechanismen zu analysieren und, falls erforderlich, bessere zu entwerfen.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung					
5	**Modulvoraussetzungen** keine					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: RE, HA					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der kombinierten Prüfung					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance					

	Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Economic Research: Schwerpunktbereich Economic Research
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Alexander Westkamp
10	**Sonstige Informationen** Ausführliche Informationen finden sie hier: http://www.matching.uni-koeln.de/de/lehre

Schwerpunktmodul Incentives and Behaviour in Organisations					
Kennnummer 1253IBiO01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** The Economics of Incentives in Organisa-tions (1. Term)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Principal-Agent Modelle • Soziale Präferenzen und Referenzpunkte • Anreize in Teams • Anreize bei Multitasking • Turniere und Beförderungen • Intrinsische Motivation				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... analysieren formale ökonomische Modelle zur Wirkung von Anreizen. ... diskutieren und kontrastieren aktuelle Theorien der Verhaltensökonomie. ... bestimmen mit Hilfe spieltheoretischer Konzepte ökonomische Modellvorhersagen. ... beurteilen theoretische Konzepte vor dem Hintergrund empirischer Evidenz. ... präsentieren aktuelle Forschungsarbeiten aus wissenschaftlichen Zeitschriften. ... identifizieren Kernaussagen wissenschaftlicher Artikel und interpretieren die Ergebnisse eigenständig.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Vorkenntnisse in Spieltheorie und angewandter Ökonometrie.				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development				

	Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Dirk Sliwka
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Finance 1					
Kennnummer 1259SMFi01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Application of Capital Market Theory (2. Term)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Portfoliotheorie und deren praktische Anwendung • Performancemessung und -attribution • Handelsstrategien mit Derivaten • Risikomanagement • Financial Engineering				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... konstruieren und implementieren optimale Wertpapierportfolios. ... analysieren den Anlageerfolg und dessen Quellen. ... steuern Risiken mittels Derivaten. ... kreieren neue Finanzinstrumente. ... beantworten kritische Fragen souverän. ... diskutieren die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse und Methoden durch die Bearbeitung anwendungsbezogener Übungsaufgaben in Kleingruppen. ... verständigen sich innerhalb der Kleingruppen auf geeignete Methoden zur Lösung der Übungsaufgaben und begründen ihre Entscheidung. ... reflektieren den eigenen Lernerfolg durch eigenständige Lösung von Fallbeispielen.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Schwerpunktmodul Financial Theory				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development				

	Master of Science Economics vor WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Finance 2					
Kennnummer 1259SMFi09	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Fixed Income Management (1. Term)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Markt für festverzinsliche Wertpapiere • Handelsstrategien • Anleihearten und Risikofaktoren • Zinsstrukturkurve • Anleihebewertung und -management • Zinsderivate				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... skizzieren die Funktionsweise des Marktes für festverzinsliche Wertpapiere. ... analysieren verschiedene Investmentstile und deren Erfolgsaussichten. ... bewerten Anleihen sowie Portfolios aus Anleihen. ... berechnen die Risiken von Anleihen. ... wägen die erwarteten Renditechancen gegen die übernommenen Risiken ab, um ein professionelles und verantwortungsvolles Risikomanagement sicher zu stellen. ... vergleichen Strategien, mit denen Portfolios gemanagt werden. ... beantworten kritische Fragen souverän. ... diskutieren die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse und Methoden durch die Bearbeitung anwendungsbezogener Übungsaufgaben in Kleingruppen. ... verständigen sich innerhalb der Kleingruppen auf geeignete Methoden zur Lösung der Übungsaufgaben und begründen ihre Entscheidung. ... reflektieren den eigenen Lernerfolg durch eigenständige Lösung von Fallbeispielen				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Schwerpunktmodul Financial Theory				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe				

	Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Finance 4					
Kennnummer 1259SMFi04	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Banking, Pricing & Analytics (1. Term)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Profitabilitätsbewertung in Banken • Geschäftsallokation • Rating- / Scoringmodelle • IRBA und Poolratingmodelle • Credit Pricing • Funds Transfer Pricing Modelle • Fristentransformationsrisiken • Cashflow-Modellierung • Risikolageberichterstattung • Planung von Geschäftsergebnissen				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... beurteilen die Profitabilität anhand verschiedener Messkonzepte. ... verstehen unterschiedliche Methoden zur Bonitätsbeurteilung. ... kennen verschiedene Rating- und Scoringmodelle. ... ermitteln risikoadäquate Kreditkonditionen. ... wenden Planungsmethoden auf den Bereich der Liquiditätssteuerung an. ... ermitteln Konditionen für angebotene Aktiv- und Passivprodukte. ... berechnen die Ergebnisbeiträge aus unterschiedlichen Erfolgsquellen. ... verstehen die Steuerung von Banken auf Basis der Marktzinsmethode.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: KL (60), HA				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance				

9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels Dr. Wolfgang Spörk
10	**Sonstige Informationen** Dieses Modul enthält mind. eine Veranstaltung, die nur in einer Hälfte des Semesters statt-findet, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie in den Modulbeschreibungen im Feld „Lehrveranstaltungen“. Im Wintersemester endet der Midterm i.d.R. Anfang Dezember und im Sommersemester i.d.R. Mitte/Ende Mai. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.

Schwerpunktmodul Finance 5					
Kennnummer 1259SMFi10	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester

1	**Lehrveranstaltungen** a) Versicherungskonzern und Rückversicherung (Teil A: Rückversicherung und ART) b) Versicherungskonzern und Rückversicherung (Teil B: Konzernsteuerung und Gegenseitigkeitsprinzip)	**Kontakt-zeit** a) 30h b) 30h	**Selbststu-dium** a) 60h b) 60h	**LV-Sprache** a) Deutsch b) Deutsch

2	**Inhalte des Moduls** • Rückversicherung und Alternativer Risikotransfer • Formen traditioneller Rückversicherung • Financial Reinsurance • Alternativer Risikotransfer • Konzernsteuerung und Gegenseitigkeit • Aufbau von Versicherungskonzernen • Risikomanagement in Versicherungskonzernen
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... bewerten risikopolitische Instrumente in Versicherungsunternehmen ... analysieren die Wirkungsweise verschiedener Rückversicherungsarten ... diskutieren Formen des alternativen Risikotransfers ... beurteilen unterschiedliche Formen der Konzernstruktur in der Praxis ... diskutieren Methoden des Risikomanagements in Versicherungskonzernen ... verfügen über fundierte Kenntnisse der Grundlage des Asset-Liability-Managements und des Kapitalmanagements. ... arbeiten innerhalb des gesetzlichen Rahmens für Versicherungsgruppen. ... beurteilen die in der Versicherungswirtschaft anzutreffenden Gruppenstrukturen. ... verstehen, wie verschiedene Arten von Rückversicherung funktionieren. ... analysieren, wie die Instrumente des Risikomanagements zur Erreichung der Unternehmensziele eingesetzt werden.
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung
5	**Modulvoraussetzungen** keine
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung. Beide Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Klausur bezieht sich auf die Inhalte beider Lehrveranstaltungen.

8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Economics vor WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Finance 6					
Kennnummer 1259SMFi06	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Empirical Finance		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Ausgewählte grundlegende und fortgeschrittene ökonometrische Verfahren, insb. OLS, FGLS, Panelverfahren und Zeitreihenmodelle • Testverfahren zur Beurteilung der Güte der Schätz- und Prognoseergebnisse • Anwendung von Regressionsmodellen im Rahmen der Analyse theoretischer Modelle und Schätzung bzw. Prognose von Parametern für praxisrelevante Problemstellungen				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erkennen Strategien zur Erhebung, Aufbereitung und Auswertung unternehmensbezogener Daten. ... differenzieren vor diesem Hintergrund ausgewählte ökonometrische Verfahren. ... interpretieren Analysestrategien zur Auswertung des Einflusses einzelner Faktoren auf die Stabilität von Unternehmensergebnissen. ... erstellen im Rahmen von Übungen und Fallstudien eigenständige Regressionsanalysen für ausgewählte Anwendungsbereiche (bspw. zum Testen von Kapitalmarktmodellen, zur Kapitalkostenschätzung und Bewertung von Unternehmen). ... diskutieren ihre Erkenntnisse im Rahmen von Gruppenarbeiten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Grundkenntnisse in Statistik				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management:				

	Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Dieter Hess
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Finance 7					
Kennnummer 1259SMFi07	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Rechnungslegung von Versicherungsun-ternehmen nach HGB und IFRS		**Kontakt-zeit** 30h	**Selbststu-dium** 60h	**LV-Sprache** Deutsch
2	**Inhalte des Moduls** • Rechnungslegungssysteme • Rechtsquellen • Rechnungslegung nach HGB, IAS/IFRS • Full Fair Value Accounting				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... untersuchen Jahresabschlüsse von Versicherungsunternehmen auf Basis unterschiedlicher Rechtsgrundlagen. ... bewerten Schadens-, Schwankungs- und Deckungsrückstellungen. ... untersuchen die Auswirkungen unterschiedlicher Rechtsgrundlagen auf die Bewertung von Bilanzpositionen. ... setzen risikoorientierte Prüfungsansätze für Versicherungsunternehmen.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre:				

	BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Economics vor WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Finance 8					
Kennnummer 1259SMFi08	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Asset Management (2. Term)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Anlageprozess und Ausgestaltung von Aktienfonds • Handelsstrategien mit Aktien • Risikofaktoren				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... skizzieren die institutionellen Grundlagen des Asset Managements. ... analysieren verschiedene aktienspezifische Investmentstile und deren Erfolgsaussichten. ... bewerten Aktien sowie Portfolios aus Aktien ... berechnen die Risiken von Aktien. ... wägen die erwarteten Renditechancen von Aktien gegen die übernommenen Risiken ab, um ein professionelles und verantwortungsvolles Risikomanagement sicher zu stellen. ...vergleichen Strategien, mit denen Aktienportfolios gemanagt werden. ... beantworten kritische Fragen souverän. ... diskutieren die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse und Methoden durch die Bearbeitung anwendungsbezogener Übungsaufgaben in Kleingruppen. ... verständigen sich innerhalb der Kleingruppen auf geeignete Methoden zur Lösung der Übungsaufgaben und begründen ihre Entscheidung. ... reflektieren den eigenen Lernerfolg durch eigenständige Lösung von Fallbeispielen.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Schwerpunktmodul Financial Theory				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management				

	Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Geographie: BWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Selected Issues in Finance I (6 LP)					
Kennnummer 1259SIiF01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Management von Leasinggestellschaften (1. Term)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls** • Institutionenökonomische Analyse von Leasingbeziehungen • Finanzierung von Leasinggesellschaften • Besonderheiten der Rechnungslegung von Leasingverträgen • Substanzwertrechnung • Controlling und Steuerung der Ertrags- und Risikosituation von Leasinggesellschaften				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... analysieren die theoretischen Grundlagen des Leasinggeschäfts. ... verstehen die betriebswirtschaftlichen Besonderheiten des Leasings. ... beurteilen verschiedene Möglichkeiten der Refinanzierung von Leasinggesellschaften. ... wenden die Substanzwertrechnung als Instrument zur Bewertung des Leasingbestandes an. ... diskutieren die Besonderheiten der Rechnungslegung von Leasingverträgen. ... wenden Instrumente des Controllings auf die Rendite-Risiko-Steuerung von Leasinggesellschaften an. ... entwickeln ein Verständnis für die Führungsaufgaben in einer Leasing-Gesellschaft				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine Empfehlungen				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik:				

	WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Selected Issues in Finance IV					
Kennnummer 1259SMSF04	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch und Eng-lisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester

1	**Lehrveranstaltungen** a) Empirical Corporate Finance (1. Term) b) Empirical Applications in Investments and Finance (2. Term)	**Kontakt-zeit** a) 60h b) 60h	**Selbststu-dium** a) 120h b) 120h	**LV-Sprache** a) Englisch b) Englisch
2	**Inhalte des Moduls** Empirical Corporate Finance: • Selected econometric techniques, e.g., rolling regressions, panel estimators and time-series models. • Tests to examine the quality of estimations and forecasts. • Applications of econometric methods to practical issues.			
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... use selected econometric methods typically applied in finance, develop an understanding for the use of these methods, and discuss conditions that are necessary in order to use these methods and to resolve potential statistical and economic issues. ... deal with issues of causality and comprehend how and why statistical methods in finance (investments and asset pricing, corporate finance) are applied by practitioners and scholars. ... learn how to analyse data relating to capital markets and corporations via statistical software. ... understand sophisticated econometric methods in order to identify causal relations in economic data and discuss results taking endogeneity concerns into account.			
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung			
5	**Modulvoraussetzungen** für Empirical Corporate Finance empfohlen: Grundkenntnisse von SAS (Schwerpunktmodul Finance 6) ; für Empirical Applications in Investments and Finance empfohlen: Grundkenntnisse in Kapitalmarkttheorie und Ökonometrie			
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)			
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung zu genau einer der angegebenen Lehrveranstaltungen (freie Auswahl des Studierenden).			
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management			

	Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Dieter Hess
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Value-Based Management in Insurance					
Kennnummer 1259SMVB00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Value-Based Management in Insurance - Theory and Practice		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Einführung in das Versicherungsmanagement • Versicherungsrisiko und Produktionstechnik • Risikomodellierung und Risikomessung • Risikomanagement und Shareholder Wealth • Risikobasierte Kapitalallokation • Entscheidungsfindung im Rahmen der wertorientierten Steuerung • Trends und Herausforderungen in der Versicherungsbranche				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erlernen Methoden zur Steuerung und Bewertung von Versicherungsunternehmen. ... erlernen Methoden zur wertorientierte Steuerung in Versicherungsunternehmen. ... modellieren Zahlungsströme von Versicherungsunternehmen. ... analysieren die Risikolage von Versicherungsunternehmen. ... bewerten verschiedene Methoden zur Berechnung des Kapitalbedarfs. ... bewerten verschiedene Methoden zur Risikokapitalallokation. ... erlernen Grundlagen des Asset Liability Managements.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik:				

	WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Economics vor WS 18/19: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Dr. Muhammed Altuntas Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin
10	**Sonstige Informationen**

Basismodul Microeconomics					
Kennnummer 1289BMMi04	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Game Theory		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Nichtkooperative Spieltheorie • Spiele in Normalform • Spiele in extensiver Form, mit vollständiger und unvollständiger Information • Endlich und unendlich wiederholte Spiele • Kooperative Spieltheorie • Kern, Shapley-Wert, Verhandlungslösungen • Evolutionäre Spieltheorie • Sozialwahltheorie und Wahlen • Condorcet-Paradoxon, Arrow-Theorem				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erwerben grundlegende Kenntnisse im Bereich der Spieltheorie. ... verstehen die Anwendungsfelder der Spieltheorie in den Politik- und Sozialwissenschaften. ... erschließen die Verknüpfungen zwischen Spieltheorie und experimenteller Wirtschaftsforschung.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management:				

	Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Geographie: VWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Basis- und Aufbaubereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Bettina Rockenbach
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Competition Policy					
Kennnummer 1289SMCP00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Competition Policy		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Institutioneller Hintergrund: Wettbewerbspolitik in Deutschland, der EU und den USA • Marktmacht: Theorie und Messung • Unilateraler Missbrauch von Marktmacht: horizontale und vertikale Wettbewerbsbe-schränkungen • Multilateraler Missbrauch von Marktmacht: Kartelle und implizite Absprachen				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erkennen anhand von wettbewerbstheoretischen Modellen die Funktionsweise von Wettbewerbsmärkten. ... diskutieren die Ursachen von Marktmacht sowie ihre wohlfahrtsökonomischen Auswir-kungen. ... beurteilen, bewerten und debattieren Fälle der wettbewerbspolitischen Praxis und ana-lysieren sie anhand der Wettbewerbstheorie.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe				

	Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Schwerpunktbereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Geographie: VWL Master Geographie Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** N.N.
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Specific Markets A					
Kennnummer 1289SMSM01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Media Economics (Markets & Institutions)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Die relevanten Akteure auf diesen Märkten, ihre Ziele und Zwänge • Die Wechselwirkung zwischen diesen Akteuren • Marktgleichgewicht, Effizienz und Reibungen				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... studieren Methoden der Wirtschaftswissenschaften, die zur Analyse von bestimmten Märkten, wie beispielsweise Gesundheitsmärkten oder Medienmärkten, eingesetzt werden. ... erwerben eine Reihe von Instrumenten, die sie bei der Beantwortung von Fragen im Zusammenhang mit diesen Märkten unterstützen. ... verstehen die grundlegenden Charakteristika von Plattformmärkten und Märkten mit Netzwerkeffekten. ... reproduzieren die relevanten Theorien aus der VWL und der Strategischen Management Theorie. ... wenden die Theorien auf aktuelle Fragestellungen in Plattformmärkten aus den Bereichen Strategie und Regulierung an.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** kein				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung einer der Veranstaltungen.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development:				

	Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Johannes Münster
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Specific Markets B					
Kennnummer 1289SMSM02	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Informationsprobleme in Gesundheits-märkten (Master Economics)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Relevante Akteure auf diesen Märkten, ihre Ziele und entscheidungsrelevanten Rahmenbedingungen • Beziehungen zwischen den Akteuren und Implikationen für die Gestaltung von Gesundheitsmärkten • Analyse bestehender Gesundheitssysteme im europäischen und außereuropäischen Raum				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... verstehen Methoden der Wirtschaftswissenschaften, die zur theoretischen Analyse von Gesundheitsmärkten eingesetzt werden. ... beurteilen gesundheitspolitische Maßnahmen selbstständig.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance				

	Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** N.N.
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Economics of Innovation					
Kennnummer 1302SMEI00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Economics of Innovation		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Grundlegende und aktuelle Forschung zu Themen der Innovationsökonomik: - Ideen- und Wissensproduktion, Adoption und Diffusion von Technologien, Mobilität von Innovator.innen und hochqualifizierten Arbeitskräften - Wettbewerb in Produktmärkten, Innovation und ökonomisches Wachstum - Rechte an geistigem Eigentum, Wissenschaft und Grundlagenforschung - Design von Anreizsystemen, begrenzt rationale und rationale Entscheidungen von Innovator.innen, Unternehmer.innen und Konsument.innen in neuen Märken • Methoden empirischer Modellierung zur Identifikation kausaler Zusammenhänge, ökonometrische Methoden, ökonomische Theorie, Datenquellen • Forschungs-, innovations- und wachstumspolitische Maßnahmen				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... analysieren und bewerten fortgeschrittene empirische Ansätze zur Identifikation kausaler Zusammenhänge im Themengebiet der Innovationsökonomik. ... nutzen quantitative Methoden zur Evaluation von forschungs-, innovations- oder wachstumspolitischen Interventionen in Innovationsprozesse und Märkte. ... erweitern ihre Kenntnisse ökonometrischer Methoden und nutzen ihre wirtschaftstheoretischen Kenntnisse. ... kennen die Bedeutung typischer Merkmale relevanter Daten und wichtige Datenquellen. ... setzen sich mit aktueller wissenschaftlicher Literatur auseinander, werden an neue Forschungsfragen herangeführt und zur Entwicklung originärer Forschungsideen angeleitet.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Basismodule Econometrics I, Microeconomics und Macroeconomics im M.Sc. Economics oder die korrespondierenden Core Modules Advanced Econometrics I, Microeconomics I und Macroeconomics I im M.Sc. Economic Research				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				

8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Susanne Prantl
10	**Sonstige Informationen** Bereitstellung in den relevanten Onlinesystemen und auf www.ieam.uni-koeln.de.

Schwerpunktmodul Matching and Market Design: Theory and Practice						
Kennnummer 1289SMMD00		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Matching and Market Design: Theory and Practice			**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • One-sided Matching: Betriebszuteilung und Stellenaustausch • Two-sided matching: Einstiegsarbeitsmärkte • School choice and random assignment • Matching with contracts: Distributional constraints and internet-ad auctions • Large matching markets • Combinatorial assignment and course allocation					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... definieren theoretische Modelle der Matching-Märkte. ... verwenden eine Mischung aus Theorie, Experimenten und Empirie, um bestehende Matching-Mechanismen zu analysieren und, falls erforderlich, bessere zu entwerfen.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung					
5	**Modulvoraussetzungen** keine					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: RE, HA					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der kombinierten Prüfung					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance					

	Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Economic Research: Schwerpunktbereich Economic Research
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Alexander Westkamp
10	**Sonstige Informationen** Ausführliche Informationen finden sie hier: http://www.matching.uni-koeln.de/de/lehre

Basismodul Macroeconomics					
Kennnummer 1302BMMa04	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Macroeconomics		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Stilisierte Fakten zu Wachstum und konjunkturellen Schwankungen von Beschäftigung, Produktion und Inflation. • Wachstumsmodelle mit exogenem technischem Fortschritt (Solow-Modell) und mit endogener Sparquote (Ramsey-Modell und das überlappende-Generationenmodell) • endogener technischer Fortschritt (Humankapitalakkumulation). • Stochastische Schwankungen im Wachstumsprozess und andere Schocks: das Modell realer Konjunkturzyklen (RBC); die natürliche Rate von Zins und Output • Preissetzung monopolistischer Firmen und Preisrigiditäten. • Das Neu-Keynesianische Modell zur Analyse von Konjunktur und Wirtschaftspolitik • Geldpolitik: Ziele, Zinspolitik, und Zeitkonsistenz optimaler Politik • Aktuelle wirtschaftspolitische Fragestellungen				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... verstehen die grundlegenden Triebkräfte von Wachstum und Konjunktur. ... interpretieren wesentliche makroökonomische Entwicklungen als allgemeine Gleichgewichtsphänomene im Ggs. zu partialanalytischen Perspektiven ... können die für jeweilige Fragestellungen geeigneten Modelle auswählen ... verstehen die Rolle von nominalen und realen Rigiditäten für die Anpassung der Wirtschaft nach Schocks und wirtschaftspolitischen Eingriffen. ... können die Modelle nach ihren Stärken und Schwächen kritisch bewerten.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Grundlagen der Mikroökonomik, Makroökonomik, Mathematik (Analysis, Algebra) und Statistik aus dem Bachelorstudium				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa				

	Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: VWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Basis- und Aufbaubereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Michael Krause, Ph.D.
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Foundations in Growth, Labor and Inequality in the Global Economy A						
Kennnummer 1302SMFG01		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Growth, Inequality and Structural Change			**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** 100 Jahre technischen Fortschritts haben das Pro-Kopf-Einkommen der OECD-Länder verzehnfacht. In weniger als einer Stunde Arbeit erzeugt ein Arbeiter mit durchschnittlicher heutiger Produktivität den Tages-Pro-Kopf-Konsum des Jahres 1915. Wird dieser Prozess, wenn er sich fortsetzt, die Arbeit nach und nach überflüssig machen? Wäre dies Fluch oder Segen? Entlohnt eine rein wettbewerblich organisierte Marktwirtschaft die immer weniger knappe Arbeit immer schlechter? Würde der Anteil der Kapitaleinkommen am Volkseinkommen ohne Umverteilung ständig wachsen? Während der durchschnittliche Reallohn deutlich wuchs, wurde die Verteilung der Arbeitseinkommen in den vergangen Jahrzehnten immer ungleicher. Gewinnen oder verlieren unterschiedliche Berufe und Bildungsniveaus in ähnlicher Weise durch technischen Wandel? Oder ist ungleichmäßiger technischer Wandel verantwortlich für die steigende Ungleichheit innerhalb der Arbeitseinkommen? Der mit dem Fortschritt einhergehende Strukturwandel verändert nicht nur das Verhältnis zwischen Arbeitszeit und Freizeit, zwischen Arbeit und Arbeitslosigkeit, zwischen Kapital und Arbeit, zwischen unterschiedlichen Bildungsniveaus, sondern auch zwischen Agrar-, Industrie- und Dienstleistungssektor, zwischen privatem und öffentlichem Sektor, zwischen Wirtschaft und Staat, Wirtschaft und Umwelt, zwischen Regionen und zwischen Ländern. Die Veranstaltung beschreibt empirische Fakten zum Wachstum und Strukturwandel von der vorindustriellen Zeit bis zur modernen Überflussgesellschaft und ordnet sie mit Hilfe ökonomischer Theorie. Sie gibt einen Einblick in die moderne Wachstumstheorie, die Ursachen und Folgen des technischen Wandels analysiert. Mögliche Themen (nicht zwingend in dieser Reihenfolge): • Reminder: Neoclassical Growth • The Rate and the Direction of Technical Change • Automation, Work and Leisure. • Sectorial Change (Deindustrialization, Services, Real Estate, Rise of the State) • Technical Change and Persistent Inequality • Labor and Capital: - When does capital accumulation reduce labor’s share? - When does technical change reduce labor’s share? • Labor and Real Estate: How productivity growth generates abundance and poverty • Skilled Labor, Unskilled Labor and the Skill Premium - Globalization and Institutions - Capital-Skill Complementarity - Biased Technical Change • The Affluent Society and its Economic Problems.						

3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... stellen die elementaren empirischen Fakten zu den Themen der Lehrveranstaltung dar. ... verstehen die wirtschaftstheoretischen Modelle zu diesen Themen. ... erklären die empirischen Fakten mit Hilfe dieser Modelle. ... benutzen die Modelle um aktuelle wirtschaftspolitische Fragen unter Bezug auf die empirischen Fakten zu strukturieren und zu beantworten.
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Basismodul Macroeconomics oder Macroeconomics I (Research Track)
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Geographie: VWL Master Geographie Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Peter Funk

10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Foundations in Growth, Labor and Inequality in the Global Economy B						
Kennnummer 1302SMFG02		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Macroeconomics of the Labor Market			**Kontakt-zeit** 45h	**Selbststu-dium** 135h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** Dynamische Entwicklung von Arbeit und Beschäftigung • Suchverhalten von Arbeitnehmern • Strukturelle und friktionelle Arbeitslosigkeit • konjunkturelle Schwankungen in Beschäftigung und Arbeitslosigkeit • Lohnsetzungsmodelle • Theoretische Motivation von Arbeitslosenversicherung und Kündigungsschutz • Arbeitsmarktpolitik					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... beschreiben die elementaren empirische Fakten zu den Themen der Lehrveranstaltung. ... verstehen die relevanten wirtschaftstheoretischen Modelle zu diesen Themen. ... erklären ausgewählte empirische Fakten mit Hilfe dieser Modelle. ... benutzen die Modelle um aktuelle wirtschaftspolitische Fragen zu strukturieren und zu beantworten. ... verstehen ausgewählte wissenschaftliche Arbeiten zu den Themen der Vorlesung					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung					
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Basismodul Macroeconomics					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe					

	Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Geographie: VWL Master Geographie Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Peter Funk
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Foundations in Growth, Labor and Inequality in the Global Economy C						
Kennnummer 1302SMFG03		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 4. Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** a) Inequality b) Development Economics			**Kontakt-zeit** a) 60h b) 45h	**Selbststu-dium** a) 120h b) 135h	**LV-Sprache** a) Englisch b) Englisch
2	**Inhalte des Moduls** Die Veranstaltung besteht aus zwei Teilen. a) Der Fokus des ersten Teils liegt dabei auf der Einführung der wichtigsten Modelle der Theorie kollektiver Entscheidungen (Grundlagen der Sozialwahltheorie, Modelle von Abstimmungen und Wahlwettbewerb, politische Instanzen, Interessenpolitik, Korruption, Konflikte). Im zweiten Teil der Veranstaltung werden die im ersten Teil entwickelten Modelle und Werkzeuge verwendet, um Fragestellungen bezüglich Ungleichheit und Umverteilung zu diskutieren. b) Der Kurs behandelt mikro- und makroökonomische Themen der Entwicklungsökonomie anhand der Ergebnisse theoretischer und empirischer Forschung. Im makroökonomischen Teil des Kurses werden insbesondere Arbeiten aus den Themenfeldern Wachstum und Entwicklung auf aggregierter Ebene, sowie Wachstumsfaktoren wie Institutionen, Bildung und Technologie behandelt. Im mikroökonomischen Teil werden insbesondere Arbeiten aus den Themenfeldern, Gesundheit, Bildung, Risiko und Versicherung, Kredit und Sparen, und politische Ökonomie behandelt.					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... a) ... wenden Ansätze neuer politischer Ökonomie an und skizzieren die wichtigsten Modelle der Theorie kollektiver Entscheidungen und der Sozialwahltheorie. ... formalisieren und analysieren Fragen der Umverteilung und Ungleichheit innerhalb dieser Modelle. ... diskutieren und bewerten die Folgen verschiedener institutioneller Gegebenheiten mit Methoden der Theorie kollektiver Entscheidungen. ... ... b) ... verstehen die grundlegenden Fragestellungen und analytischen Methoden im Bereich Entwicklung, Armut und Ungleichheit. ... diskutieren und bewerten empirische Ergebnisse und verschiedene Methoden der mikroökonometrischen Programevaluation. ... kommunizieren und wenden die geeigneten Methoden zur ökonomischen Analyse von Entwicklungsfragen an.					
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung					

5	**Modulvoraussetzungen** a) keine b) Empfohlen: Basismodul Econometrics
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses.
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Peter Funk
10	**Sonstige Informationen** a) Die Vorlesung basiert auf Artikeln aus relevanten Journals. Die Studierenden erarbeiten den Lernstoff anhand von Aufgabenblättern, deren Lösungen im Kurs diskutiert werden. b) Die Veranstaltung "Development Economics" enthält eine zweiwöchentliche Übung für die ein erhöhtes Maß an Selbststudium erforderlich ist.

Schwerpunktmodul Topics in Growth, Labor and Inequality in the Global Economy						
Kennnummer 1302SMTG00		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch und Eng-lisch	**Modulbe-ginn** jedes 4. Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** a) Determinants of Growth in Economic History (DGEH) b) Growth, Energy, Climate (GEC)			**Kontakt-zeit** a) 60h b) 60h	**Selbststu-dium** a) 120h b) 120h	**LV-Sprache** a) Englisch b) Englisch
2	**Inhalte des Moduls** je nach gewählter Veranstaltung: • Themen zu Wachstum, Energie, Klimawandel (GEC) • Darstellung der fundamentalen Faktoren (Geographie, Institutionen und Kultur) für langfristige Entwicklung in der Wirtschaftsgeschichte von der Neolithischen Revolution bis zur Gegenwart. • Auswirkungen von historischen Veränderungen der fundamentalen Faktoren auf gegenwärtige Unterschiede im Wirtschaftswachstum verschiedener Volkswirtschaften. • Empirische Forschung zur Identifikation kausaler Zusammenhänge im Bereich langfristige Entwicklung. (DGEH) • Mikro- und Makroökonomie der wirtschaftlichen Entwicklung (Entwicklungsökonomie)						
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen die elementaren empirischen Fakten zu den Themen der jeweiligen Lehrveranstaltung. (GEC) ... verstehen die wirtschaftstheoretischen Modelle zu diesen Themen. (GEC) ... erklären die empirischen Fakten mit Hilfe dieser Modelle. (GEC) ... benutzen die Modelle, um aktuelle wirtschaftspolitische Fragen unter Bezug auf die empirischen Fakten zu strukturieren und beantworten. (GEC) ... verstehen, welche Faktoren die fundamentalen Unterschiede in der langfristigen Entwicklung im Vergleich der Volkswirtschaften über die Zeit verursachen. (DGEH) ... kennen die historischen Fakten und entscheidenden Ereignisse zu Veränderung oder Persistenz des Wirtschaftswachstums. (DGEH) ... kennen die grundlegenden Ergebnisse und aktuellen Beiträge der empirischen Forschung im Bereich langfristige Entwicklung. (DGEH) ... diskutieren die korrekte Anwendung von ökonometrischen Methoden zur Identifikation von Ursache-Wirkungsbeziehung in der langfristigen Entwicklung. (DGEH)						
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung					
5	**Modulvoraussetzungen** Basismodul Econometrics I oder Basismodul Econometrics (Research Track) (DGEH)					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)					

7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung einer Veranstaltung. Es muss nur ein Kurs besucht werden; die Prüfung bezieht sich nur auf das Thema eines Kurses.
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Peter Funk
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Economics of Innovation					
Kennnummer 1302SMEI00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Economics of Innovation		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Grundlegende und aktuelle Forschung zu Themen der Innovationsökonomik: - Ideen- und Wissensproduktion, Adoption und Diffusion von Technologien, Mobilität von Innovator.innen und hochqualifizierten Arbeitskräften - Wettbewerb in Produktmärkten, Innovation und ökonomisches Wachstum - Rechte an geistigem Eigentum, Wissenschaft und Grundlagenforschung - Design von Anreizsystemen, begrenzt rationale und rationale Entscheidungen von Innovator.innen, Unternehmer.innen und Konsument.innen in neuen Märken • Methoden empirischer Modellierung zur Identifikation kausaler Zusammenhänge, ökonometrische Methoden, ökonomische Theorie, Datenquellen • Forschungs-, innovations- und wachstumspolitische Maßnahmen				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... analysieren und bewerten fortgeschrittene empirische Ansätze zur Identifikation kausaler Zusammenhänge im Themengebiet der Innovationsökonomik. ... nutzen quantitative Methoden zur Evaluation von forschungs-, innovations- oder wachstumspolitischen Interventionen in Innovationsprozesse und Märkte. ... erweitern ihre Kenntnisse ökonometrischer Methoden und nutzen ihre wirtschaftstheoretischen Kenntnisse. ... kennen die Bedeutung typischer Merkmale relevanter Daten und wichtige Datenquellen. ... setzen sich mit aktueller wissenschaftlicher Literatur auseinander, werden an neue Forschungsfragen herangeführt und zur Entwicklung originärer Forschungsideen angeleitet.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Basismodule Econometrics I, Microeconomics und Macroeconomics im M.Sc. Economics oder die korrespondierenden Core Modules Advanced Econometrics I, Microeconomics I und Macroeconomics I im M.Sc. Economic Research				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				

8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Susanne Prantl
10	**Sonstige Informationen** Bereitstellung in den relevanten Onlinesystemen und auf www.ieam.uni-koeln.de.

Schwerpunktmodul Time Series Analysis					
Kennnummer 1314SMTS00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 4. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Time Series Analysis		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Saisonalität und Trend • ARIMA Modelle • Schätzung und Prognose von ARIMA Prozessen • Anpassungsgüte und Modellauswahl • Tests auf Stationarität • Modellierung zeitvariierender Volatilitäten (GARCH Prozesse) • Dynamische Regressionsmodelle • Vektorautoregressionen (Prognosen und Granger Kausalität) • Kointegrierte Zeitreihen				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... vertiefen ihre Kenntnisse in statistisch-ökonometrischen Methoden zur Analyse von Zeitreihendaten. ... spezifizieren ARIMA Prozesse, schätzen ARIMA Parameter und interpretieren diese. ... führen Prognosen ökonomischer Zeitreihen durch. ... modellieren zeitvariierende Volatilität. ... analysieren den dynamischen Zusammenhang zwischen mehreren Zeitreihen mit vektorautoregressiven Modellen, schätzen die Effekte ökonomischer Schocks ab und interpretieren diese.				
4	**Lehr- und Lernformen** Projekt Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Basismodul Econometrics I				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Information Systems:				

	Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Jörg Breitung Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Bayesian Econometrics						
Kennnummer 1314SMBE00		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 4. Semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Bayesian Econometrics			**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Prinzipien der Bayesianischen Ökonometrie • Bayesianische Schätzer und Numerische Integration • Importance Sampling und Markov-Chain-Monte-Carlo • Lineares Regressionsmodell mit konjugierten Priorverteilungen • Lineares Regressionsmodell mit nicht-konjugierten Priorverteilungen • Lineares Regressionsmodell mit verallgemeinerter Kovarianzstruktur • Zeitreihenmodelle • Modelle für diskret abhängige Variablen • Die erlernten Methoden werden von den Studierenden in Computerübungen mit Hilfe von ökomometrischer Software zur Analyse von ökonomischen Datensätzen angewendet						
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... beschreiben zentrale Konzepte und Methoden Bayesianischer Inferenz für ökonometrische Modelle. ... setzen Bayesianische Methoden zur Analyse linearer Regressions- und Zeitreihenmodelle ein. ... implementieren moderne Monte-Carlo Integrationsverfahren (MCMC und Importance Sampling) zur Analyse von a-posteriori Verteilungen. ... verwenden Bayesiansche Ansätze zum Modellvergleich, zur Prognose und zum Testen von Parameterrestriktionen. ... führen Bayesianische Analysen selbstständig durch.						
4	**Lehr- und Lernformen** Projekt Vorlesung Übung					
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Basismodul Econometrics I und/oder Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Stochastic Processes) bzw. Advanced Statistics (Statistical Inference)					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Mündliche Prüfung: MP (30)					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der mündlichen Prüfung.					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing					

	Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld
10	**Sonstige Informationen** Reading list: • Bauwens, L., Lubrano, M., Richard, J.F. (1999), Bayesian Inference in Dynamic Econometric Models, Oxford University Press, New York. • Geweke, J. (2005), Contemporary Bayesian Econometrics and Statistics, John Wiley & Sons, Hoboken. • Koop, G. (2003), Bayesian Econometrics, John Wiley & Sons, Chichester.• Koop, G., Poirier, D.J., Tobias, J.L. (2007), Bayesian Econometric Methods, Cambridge University Press, Cambridge. • Lancaster, T. (2004), An Introduction to Modern Bayesian Econometrics, Blackwell Publishing, Malden. • Robert, C.P., and G. Casella (2004), Monte Carlo Statistical Methods, Springer-Verlag.

Schwerpunktmodul Statistical Analysis of Financial Data					
Kennnummer 1314SMSF00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 4. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Statistical Analysis of Financial Data		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Finanzmarktzeitreihen und ihre Eigenschaften • Lineare Zeitreihenmodelle • Empirische Analyse der Effizienz von Wertpapiermärkten und die Prognostizierbarkeit von Wertpapierrenditen • Empirische Analyse des Capital Asset Pricing Modells • Empirische Analyse intertemporaler Asset Pricing Modelle • Volatilitätsmodelle • Marktmikrostruktur und Hochfrequenzdaten • Die erlernten Methoden werden von den Studierenden in Computerübungen mit Hilfe von ökonometrischer Software zur Analyse von Finanzmarktdaten angewendet				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... beschreiben stilisierte Fakten von Finanzmarktdaten. ... wenden Modelle der Finanzmarktökonometrie an. ... führen empirische Analysen bzw. Studien von Finanzmarktzeitreihen selbstständig durch. ... verstehen aktuelle wissenschaftliche Beiträge zur empirischen Finanzmarktforschung und beurteilen diese kritisch. ... nutzen statistisch-ökonometrische Methoden zur Prognose und Modellierung von univariaten und multivariaten Finanzmarktzeitreihen.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Basismodul Econometrics und/oder Schwerpunktmodul Advanced Statistics I und II.				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing				

	Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld
10	**Sonstige Informationen** Reading list:- Campbell, J.Y., Lo, A.W. and A.C.MacKinlay (1997), The Econometrics of Financial Markets, Princeton University Press, Princeton.- Gourieroux, C. and J. Jasiak (2001), Financial Econometrics, Princeton University Press, Princeton. - Schmid, F. and M. Trede (2005), Finanzmarktstatistik, Springer, Berlin.- Taylor, S. (1986), Modelling Financial Time Series, John Wiley & Sons, Chichester. - Taylor, S. (2005), Asset Price Dynamics, Volatility, and Prediction, Princeton University Press, Princeton.- Tsay, R. (2010), Analysis of Financial Time Series, 3rd. ed., John Wiley & Sons, New York.

Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Stochastic Processes)					
Kennnummer 1314SMAS03	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Advanced Statistics II (Stochastic Pro-cesses)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • ANOVA • Intervallschätzungen • Bootstrap • Nichtparametrische Tests (Unabhängigkeitstests, Rangtests) • Stochastische Prozesse (Martingale, Markovketten)				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... erweitern ihre im Modul Advanced Statistics (Statistical Inference) erworbenen Kennt-nisse in der Schätz- und Testtheorie. ... führen spezielle parametrische und nichtparametrische Schätzungen und Tests durch. ... modellieren ökonomische Sachverhalte mit Hilfe von stochastischen Prozessen.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Solide Grundkenntnisse der Wahrscheinlichkeitsrechnung aus dem Bachelor-studium, Basismodul Mathematik (BSc VWL/BWL) und Basis- und Aufbaumodul Statistik (BSc VWL/BWL).				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development				

	Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Statistical Inference)					
Kennnummer 1314SMAS01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Advanced Statistics (Statistical Inference)		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Wahrscheinlichkeiten und Zufallsvariablen • Momente von Zufallsvariablen • Parametrische Familien univariater und multivariater Wahrscheinlichkeitsverteilungen • Grundlagen der Asymptotik • Stichprobenverfahren • Theorie der Punktschätzung und Schätzverfahren (Maximum Likelihood, Bayes) • Theorie der Hypothesentests und Testverfahren				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... vertiefen ihre Kenntnisse der Wahrscheinlichkeitstheorie und der stochastischen Model-lierung, die der Anwendung von Methoden der statistischen Inferenz in der empirischen Wirtschaftsforschung zugrunde liegen. ... vertiefen ihre Kenntnisse zur Parameterschätzung und zum Testen statistischer Hypo-thesen. ... definieren die Grundlagen statistischer Erhebungsverfahren.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Solide Grundkenntnisse der Wahrscheinlichkeitsrechnung aus dem Bachelor-studium, Basismodul (BSc VWl/BWL) und Basis- und Aufbaumodul Statistik (BSc VWL/BWL).				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems:				

	Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Topics in Statistics A						
Kennnummer 1314SMTS01		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch und Eng-lisch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Topics in Statistics A			**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Deutsch und Eng-lisch
2	**Inhalte des Moduls** • Neuere statistische und ökonometrische Methoden • Anwendungen im Bereich der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... vertiefen ihre Kenntnisse in speziellen statistischen und ökonometrischen Methoden und deren Anwendungen auf dem Gebiet der empirischen Wirtschaftsforschung.					
4	**Lehr- und Lernformen** Projekt Vorlesung Übung					
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Basismodul Econometrics I					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics:					

	Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Jörg Breitung
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Topics in Statistics B						
Kennnummer 1314SMTS02		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch und Eng-lisch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Topics in Statistics B			**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Deutsch und Eng-lisch
2	**Inhalte des Moduls** • Neuere statistische und ökonometrische Methoden • Anwendungen im Bereich der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... vertiefen ihre Kenntnisse in speziellen statistischen und ökonometrischen Methoden und deren Anwendungen auf dem Gebiet der empirischen Wirtschaftsforschung.					
4	**Lehr- und Lernformen** Projekt Vorlesung Übung					
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Basismodul Econometrics I					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics:					

	Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Topics in Econometrics C						
Kennnummer 1314SMTE03		**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch und Eng-lisch	**Modulbe-ginn** unregelmä-ßig	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Topics in Econometrics C			**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Deutsch und Eng-lisch
2	**Inhalte des Moduls** • Neuere ökonometrische und statistische Methoden • Anwendungen im Bereich der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... vertiefen ihre Kenntnisse in speziellen ökonometrischen und statistischen Methoden und deren Anwendungen auf dem Gebiet der empirischen Wirtschaftsforschung.					
4	**Lehr- und Lernformen** Projekt Vorlesung Übung					
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Basismodul Econometrics I					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (90)					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics:					

	Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Seminar Statistics and Econometrics					
Kennnummer 1314SMSS00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Deutsch und Eng-lisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Sommer-semester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Seminar in Statistics and Econometrics		**Kontakt-zeit** 30h	**Selbststu-dium** 150h	**LV-Sprache** Deutsch und Eng-lisch
2	**Inhalte des Moduls** Das Seminar behandelt Themen z.B. aus den Bereichen: • Zeitreihenanalyse • Mirkoökonometrie • Markoökonometrie • Panelökonomtrie • Finanzmarktökonometrie und -statistik • Bayesianische Ökonometrie und -Statistik • Nichtparametrischer Verfahren • Analyse stochastischer Prozesse • Statistischen Inferenz				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... bereiten themenbezogene Fachliteratur auf. ... beurteilen neuere Verfahren der Statistik und Ökonometrie kritisch. ... wenden neuere Verfahren der Statistik und Ökonometrie zur Analyse realer Daten prak-tisch an. ... verfassen eine schriftlichen Abhandlung nach wissenschaftlichen Standards und prä-sentieren diese in einem Fachvortrag den anderen Seminarteilnehmern.				
4	**Lehr- und Lernformen** Seminar				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Basismodul Econometrics I und/oder Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Stochastic Processes) bzw. Advanced Statistics (Statistical Inference)				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Kombinierte Prüfung: RE, HA				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der kombinierten Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development:				

	Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Jörg Breitung Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied
10	**Sonstige Informationen**

Schwerpunktmodul Multivariate Statistics					
Kennnummer 1314SMMS00	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Multivariate Statistics		**Kontakt-zeit** 60h	**Selbststu-dium** 120h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Varianzanalyse • Eigenwerte • Hauptkomponentenanalyse • Faktoranalyse • Kanonische Korrelationsanalyse • Diskriminanzanalyse • Clusteranalyse • Multidimensionale Skalierung • Korrespondenzanalyse				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... vertiefen im Modul ihre Kenntnisse multivariater statistischer Verfahren. ... führen empirische Analysen mittels multivariater statistischer Verfahren eigenständig durch. ... verstehen aktuelle wissenschaftliche Beiträge zu multivariaten statistischen Verfahren und bewerten diese kritisch.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Empfohlen: Basismodul Econometrics I und/oder Schwerpunktmodul Advanced Statistics (Stochastic Processes) bzw. Advanced Statistics (Statistical Inference)				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Mündliche Prüfung: MP (30)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der mündlichen Prüfung.				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development				

	Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Dr. Bastian Gribisch Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld
10	**Sonstige Informationen**

Basismodul Econometrics I					
Kennnummer 1314BMEc01	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Core Econometrics I		**Kontakt-zeit** 45h	**Selbststu-dium** 135h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Lineares Regressionsmodell und KQ-Methode • Verallgemeinertes lineares Regressionsmodell mit heteroskedastischen bzw. autokorrelierten Fehlern und (F)GLS Methode • Endogenität und Instrumentvariablen • Maximum-Likelihood Methode				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... beherrschen grundlegende ökonometrische Methoden, verstehen wissenschaftliche Beiträge im Bereich der empirischen Wirtschaftsforschung und führen empirische Studien zu ökonomischen Fragestellungen selbstständig durch. ... modellieren wirtschaftswissenschaftliche Zusammenhänge ökonometrisch und wählen zwischen alternativen Modellspezifikationen aus. ... schätzen Parameter von linearen und verallgemeinerten Regressionsmodellen, von Modellen für diskrete und begrenzt abhängige Variablen sowie von Zeitreihenmodellen mit geeigneten Inferenzmethoden und führen Hypothesentests durch. ... erstellen Prognosen ökonomischer Variablen.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing:				

	Basis- und Aufbaubereich Marketing Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Geographie: VWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Basis- und Aufbaubereich Economics
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld
10	**Sonstige Informationen**

Basismodul Econometrics II					
Kennnummer 1314BMEc02	**Workload** 180h	**LP** 6	**Modul-sprache** Englisch	**Modulbe-ginn** jedes 2. Semester - Winterse-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen** Core Econometrics II		**Kontakt-zeit** 45h	**Selbststu-dium** 135h	**LV-Sprache** Englisch
2	**Inhalte des Moduls** • Verallgemeinerte Momenten Methode • Modelle für diskrete und begrenzt abhängige Variablen • Uni- und Multivariate Zeitreihenmodelle • Panelmodelle				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... beherrschen grundlegende ökonometrische Methoden, verstehen wissenschaftliche Beiträge im Bereich der empirischen Wirtschaftsforschung und führen empirische Studien zu ökonomischen Fragestellungen selbstständig durch. ... modellieren wirtschaftswissenschaftliche Zusammenhänge ökonometrisch und wählen zwischen alternativen Modellspezifikationen aus. ... schätzen Parameter von linearen und verallgemeinerten Regressionsmodellen, von Modellen für diskrete und begrenzt abhängige Variablen sowie von Zeitreihenmodellen mit geeigneten Inferenzmethoden und führen Hypothesentests durch. ... erstellen Prognosen ökonomischer Variablen.				
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing				

	Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Basis- und Aufbaubereich Media and Technology Management Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Geographie: VWL Master Geographie Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r** Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld
10	**Sonstige Informationen**

Studies Abroad I (Master)					
Kennnummer 1014SAEr01	**Workload** 360h	**LP** 12	**Modul-sprache**	**Modulbe-ginn** jedes Se-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontakt-zeit**	**Selbststu-dium**	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls** je nach Kurswahl				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... beschreiben Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften aus einer internationalen Perspektive. ... erklären internationale betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Fragen. ... diskutieren und vergleichen verschiedene Theorien und Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften. ... entwickeln neue intellektuelle Perspektiven auf ihren eigenen Bildungshintergrund. ... erkennen die dynamischen globalen Dimensionen ihreres zukünftigen Berufsleben.				
4	**Lehr- und Lernformen** je nach Kurswahl				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** AN - je nach Kurswahl				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** je nach Kurswahl				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management Master of Science Economics vor WS 18/19:				

	Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r**
10	**Sonstige Informationen** Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.

Studies Abroad II (Master)					
Kennnummer 1014SAEr02	**Workload** 360h	**LP** 12	**Modul-sprache**	**Modulbe-ginn** jedes Se-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontakt-zeit**	**Selbststu-dium**	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls** je nach Kurswahl				
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... beschreiben Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften aus einer internationalen Perspektive. ... erklären internationale betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Fragen. ... diskutieren und vergleichen verschiedene Theorien und Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften. ... entwickeln neue intellektuelle Perspektiven auf ihren eigenen Bildungshintergrund. ... sind besser ausgestattet, um effektiv die dynamischen globalen Dimensionen ihreres zukünftigen Berufsleben zu bewältigen.				
4	**Lehr- und Lernformen** je nach Kurswahl				
5	**Modulvoraussetzungen** keine				
6	**Form der Modulabschlussprüfung** AN - je nach Kurswahl				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** je nach Kurswahl				
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Ergänzungsbereich Media and Technology Management				

	Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation
9	**Modulbeauftragte/r**
10	**Sonstige Informationen** Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/) Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.

3.6.4 Masterarbeit

Masterarbeit im Studiengang Business Administration						
Kennnummer 1015MaBA00		**Workload** 900h	**LP** 30	**Modul-sprache** Deutsch und Eng-lisch	**Modulbe-ginn** jedes Se-mester	**Moduldauer** 1 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**			**Kontakt-zeit**	**Selbststu-dium**	**LV-Sprache**
2	**Inhalte des Moduls** Das Thema der Masterarbeit muss im Studiengang Business Administration dem Schwerpunktbereich oder der von der Prüfungskandidatin oder dem Prüfungskandidaten belegten Gruppe des Ergänzungsbereichs entnommen werden. Sofern das Thema dem Ergänzungsbereich zugeordnet wird, muss der Prüfling in diesem Ergänzungsbereich bereits 18 LP erfolgreich abgelegt haben.					
3	**Lernziele des Moduls** Die Studierenden... ... kennen den aktuellen Stand der theoretischen und methodischen Diskussionen des Faches und nutzen ihn durch eigenständige wissenschaftliche Arbeit. ... identifizieren wissenschaftlich tragfähige Fragen und Problemstellungen. ... bearbeiten diese Fragen eigenständig anhand der maßgeblichen Primär- und Sekundärliteratur. ... formulieren theoretische und methodische (qualitative und/oder quantitative) Zugänge für eine wissenschaftliche Forschungsarbeit. ... erstellen einen Forschungsplan und setzen diesen selbständig um. ... organisieren und gestalten einen wissenschaftlichen Forschungsprozess. ... erheben eigenverantwortlich relevante Daten und werten diese methodisch kompetent aus. ... erörtern vertieft theoretische und methodische Problemstellungen im Austausch mit Lehrenden, anderen Studierenden und fachlich Interessierten. ... bewerten kritisch Forschungsergebnisse und entwickeln wissenschaftlich und gesellschaftlich relevante Schlussfolgerungen aus Forschungsergebnissen.					
4	**Lehr- und Lernformen** Masterarbeit					
5	**Modulvoraussetzungen** 60 LP erfolgreich bestanden					
6	**Form der Modulabschlussprüfung** Schriftliche Prüfung 6 Monate					
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Bestehen der schriftlichen Prüfung.					
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Master of Science Business Administration - Marketing:					

	Masterarbeit Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Masterarbeit Master of Science Business Administration - Corporate Development: Masterarbeit Master of Science Business Administration - Media and Technology Management: Masterarbeit Master of Science Business Administration - Finance: Masterarbeit Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Masterarbeit
9	**Modulbeauftragte/r** AD Dr. Johannes Antweiler
10	**Sonstige Informationen** Die Masterarbeit kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.